

5/2010

Offizielles Mitteilungsblatt des Schleswig-Holsteinischen Badminton Verbandes e.V. (SHBV)



# smash



● Oberliga-Aufstieg

TSV Altenholz aufgestiegen

● Norddeutsche O 35

SHBV-Oldies mit 12 Titeln

● NDMM O 19

TS Trittau Sieger in U 19

Nr. 181  
18. Jahrgang 2010

Nr. C 20860  
Internet: [www.shbv.de](http://www.shbv.de)

## Badminton in Schleswig-Holstein

# Schleswig-Holsteinischer Badminton-Verband e.V.

<b>Präsident</b>	Helmut Meier Geschwister-Scholl-Ring 23 23701 Eutin	04521 - 761448 0176-52081214 praesident@SHBV.de	Fax 04521 - 761448	
<b>Geschäftsstelle</b>	Dorfstr. 19 24245 Kirchbarkau	04302-9404 geschaeftsstelle@SHBV.de	Fax 04302-9200	
<b>Vizepräsident</b>	Günter Engel Dorfstr. 19 24245 Kirchbarkau	04302-9404 verbandskasse@SHBV.de	Fax 04302-9200	
<b>Finanzen</b> Verbandskasse	Annekatriin Lillie Zum Sundern 11 38527 Meine	0172 - 5388819 sportwartin@shbv.de		
<b>Sportwartin</b> Vorsitzende AfS	Horst Böttger Labradorweg 1 23570 Travemünde	04502 - 9996445 0151-15352848 jugendwart@SHBV.de		
<b>Jugendwart</b> Vorsitzender AfJ	Helmut Krüger Hoisdorfer Landstr. 23 22927 Großhansdorf	04102-30951 schiedsrichterwart@SHBV.de		
<b>Schiedsrichterwart</b> Vorsitzender AfSR	<b>Verbandsausschüsse:</b>			
<b>Vorsitzender</b>	<b>Vorsitzender</b>			
<b>Leistungssport</b>	AfL	Malte Böttger Tapastr. 28 24211 Preetz	04342 - 798748 0171-2674338 malte.boettger@web.de	
<b>Vorsitzender</b>		Jens Meyer Ketelsby 19 24392 Boren	04641 - 989178 lehrwart@shbv.de	
<b>Lehre / Ausbildung</b>	AfA	Thies Wiediger Peter-Hansen-Str. 72 24148 Kiel	0431 - 727732 thies.wiediger@gmx.de	
<b>Beauftragter für</b>				
<b>Schulsport</b>				

Bankverbindung des SHBV : HSH Nordbank Kto. Nr. 0053003303 BLZ 210 500 00

## SHBV -Termin- Kalender

01.05.10 - 02.05.10	SHBV-Trainerausbildung Übungsleiterassistent in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
01.05.10 - 02.05.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
03.05.10	Verbandstag des KBV Nordfriesland in Bredstedt, Rest. „Ulmenhof“, Tondernsche Str.4
04.05.10	Jugendvollversammlung des KBV Kiel im Vereinsheim des TV Jahn, Tiroler Rlng 289
05.05.10	Jugendvollversammlung des Bezirk Süd in Oldesloe, Vereinsheim, Konrad-Adenauer-Ring 3
08.05.10	SHBV- Verbandstag des SHBV in Kiel um 14.30 Uhr, Haus des Sports, Winterbeker Weg
08.05.10 - 09.05.10	SHBV-Trainerausbildung Übungsleiterassistent in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
08.05.10 - 09.05.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
15.05.10 - 16.05.10	3.Stockelsdorfer Doppel-Cup des SC Stockelsdorf, Stockelsdorf, Rensefelder Weg
05.06.10 - 06.06.10	35.Oldesloer Doppeltturnier in Bad Oldesloe, Heinrich-Vogler-Halle, Hamburger Str.
05.06.10 - 06.06.10	SHBV-Trainerausbildung Übungsleiterassistent in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
05.06.10 - 06.06.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
05.06.10	Bimöhler Anfängerturnier U 11 - U 17 des Bimöhler SV in Bad Bramstedt
12.06.10 - 13.06.10	SHBV-Trainerfortbildung C-Trainer, Fachübungsleiter und ÜL-Assistenten in Eutin
19.06.10 - 20.06.10	SHBV-Trainerausbildung Übungsleiterassistent in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
19.06.10 - 20.06.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
26.06.10 - 27.06.10	1.Alvesloher Mannschaftsturnier 2010 in Alveslohe, Bürgerhalle, Am Bahnhof 2
03.07.10 - 04.07.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
02.08.10 - 03.08.10	2.Offene SHBV-Minimannschaftsmeisterschaft der Oldies in Eckernförde,
21.08.10 - 22.08.10	2.Offene SHBV-Oldie-Meisterschaft für Mini-Mannschaften in Eckernförde, Sauerstr.
28.08.10 - 29.08.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
03.09.10 - 05.09.10	14.Ostsee-X.B.-Open 2010 in Kappeln, Sportzentrum Hüholz
04.09.10 - 05.09.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
11.09.10 - 12.09.10	Kreismeisterschaften U 11 - U 19 des KBV SL/FL in Harrislee, Holmberghalle, Holmberg 20
18.09.10 - 19.09.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule
25.09.10 - 26.09.10	1.Bezirksrangliste der Bezirke Nord, Mitte und Süd. Ausrichter noch nicht bekannt.
02.10.10 - 03.10.10	SHBV-Trainerausbildung C-Trainer-Lehrgang in Neumünster, Klaus-Groth-Schule - Prüfungen
06.11.10 - 07.11.10	Bezirksmeisterschaften der Bezirke Nord, Mitte und Süd. Ausrichter noch nicht bekannt.
12.02.11 - 13.02.11	SHBV-Oldiemeisterschaft 2011 in Hohenlockstedt, Ausrichter TSV Lola
26.03.11 - 27.03.11	2.Bezirksrangliste der Bezirke Nord, Mitte und Süd. Ausrichter noch nicht bekannt.



**Bitte beachten:**  
**SHBV-Verbandstag 2010**  
am  
**8.Mai 2010 14:30 Uhr**

Sportplakette und Sportverdienstnadel verliehen

## Hohe Auszeichnung für den Vizepräsidenten Günter Engel

Veröffentlichung des Innenministeriums:

Ministerpräsident Peter Harry Carstensen hat an 27 Frauen und Männer die Sportplakette und die Sportverdienstnadel des Landes verliehen.



**Günter Engel** bei der Verleihung der Sportverdienstnadel in Kiel. Links Innenminister Schlie und LSV-Präsident Ekkehard Wienholtz. Foto: LSV

Innenminister Klaus Schlie übergab die Auszeichnungen am Dienstag (9. März) im Haus des Sports in Kiel.

„Wir ehren heute Führungskräfte des Sports, weil die Frauen und Männer Ver-

antwortung übernehmen, etwas auf die Beine stellen und andere zum Mitmachen ermuntern“, sagte der Minister.

Die Ehrenamtler leisteten damit einen wesentlichen Beitrag für die Gesellschaft und

Der Beirat hat in Kiel getagt :

## Was wird aus der SMASH ?

Für den Verbandstag 2010, der am 8.Mai 2010 in Kiel stattfinden wird, hat da Präsidium den Antrag gestellt, dass die SMASH nicht mehr offizielles Mitteilungsblatt des SHBV sein soll.

Gleichzeitig soll die Pflichtabnahme durch die Vereine gestrichen werden. Die Informationen des Präsidiums sollen dann in gedruckter Form oder über das Internet verbreitet werden,

Das wird damit sicher bedeuten, dass es die SMASH in dieser Form in Zukunft nicht mehr geben wird, d.h., nach unserem Start im Jahre 1993 wird dies möglicherweise die letzte Ausgabe sein.

Deshalb gilt es an dieser Stelle all denen Dankeschön zu sagen, die mich in den ganzen 18 Jahren bei der Erstellung der Verbandszeitung unterstützt haben.

Sei es durch tolle Fotos, Berichte oder sonstige aktuelle Berichte. Die SMASH

konnte nur so gut sein, wie die „Lieferanten“. Ich denke, die SMASH war ein gutes Produkt des SHBV, das sich mit anderen Verbänden messen konnte. Viele Sportler im Senioren- und Jugendbereich haben sich hier wiedergefunden.

Mein ganz besonderer Dank gilt unseren Inserenten und Abonnenten, die uns jahrelang die Treue gehalten haben. Vielen Dank auch an Günter Engel, der sich monatelang für den Erhalt unserer SMASH eingesetzt hat.

Über die Zukunft wird der Verbandstag entscheiden. Gibt es vielleicht doch noch eine (andere) Zukunft für die SMASH ??

Manfred Rosburg

das Lebensgefühl in Schleswig-Holstein. „Dieses Engagement ist ein ermutigendes Zeichen für Solidarität und Verantwortungsgefühl“, sagte Schlie.

Laudatio:

Günter Engel widmet sich ganz dem Badminton-sport – und das bereits seit rund 50 Jahren.

Zunächst kümmerte er sich um die Jugend und übernahm 1974 die Vereinsführung des BC Blau-Weiß Kiel. Er war Jugendwart, Kassenwart, und Vorsitzender des BC Blau-Weiß, Spartenleiter im TSV Flintbek und SV Kirchbarkau, aber auch Vizepräsident für Finanzen im Landes-Verband sowie Vertreter des Präsidenten und Leiter der Geschäftsstelle. Diese Ämter hat er bis heute inne.

Durch seine Zugehörigkeit zum Präsidium des Landesverbandes hat er maßgeblich an der Gestaltung und Strukturierung des Verbandes mitgewirkt. Für die Mitgliedsvereine gilt er in Verbands- und Finanzangelegenheiten seit Jahren als zuverlässiger Ansprechpartner.

- ro

### Verbandstag des SHBV

am

8.Mai 2010

um 14.30 Uhr

in Kiel

Haus des Sports

### Inhalt

Ehrung für Günter Engel .....	1
Aktuelle Rangliste des SHBV .....	2
SHBV-Beiratstagung 2010 .....	3
Norddeutsche O 35 .....	4+5
Norddeutsche U 15 / U 19 .....	6-8
2.Landesrangliste U 11- U 17 .	9+10
VICTOR Junior-Cup .....	10
Verbandsliga /Landesligen .....	11-12
Aufstieg Oberliga Nord .....	12
Sportjugend .....	13
Tunierausschreibungen .....	16
SHBV Tabellenservice .....	17-19
Spektakel in Ahrensböök .....	20

Titelfoto: Die Mannschaft des TSV Trittau wurde mit einer tollen Mannschaftsleistung Norddeutscher Mannschaftsmeister U 19 in Hamburg. Foto: R.Mernke

# Aktuelle SHBV-Rangliste

Stand 30.03.2010

## Herreneinzel:

1. Jan-Collin Strehse, BW Wittorf NMS	856
2. Alexander Strehse, TSV Trittau	709
3. Nikolaj Persson, TSV Trittau	598
4. Thies Wiediger, TSV Trittau	447
5. Lars Rieger, TSV Trittau	432
6. Markus Lommer, TSV Kronshagen	414
7. Sebastian Trautloff, TSV Großsolt/Fr.	414
8. Vincent Handke, VfL Oldesloe	396
9. Maximilian Bobeth, TSV Trittau	382
10. Patrick Butzke, VfL Oldesloe	376
11. Alexander Semrau, BW Wittorf NMS	374
12. Hartmut Grensemann, SC Stockelsdorf	341
13. Jan Seifert, TSV Kronshagen	318
14. Gunnar Ralf, ATSV Stockelsdorf	309
15. Nils Lemke, TSV Altenholz	285
16. Patrik Paustian, Schleswig 06	282
17. Bastian Bork, TSV Glücksburg 09	273
18. Stefan Jacobs, TSV Trittau	273
19. Malte Blohm, TSV Glücksburg 09	270
20. Jan Sielk, TSV Kronshagen	267
21. Sascha Plietzsch, TSV Altenholz	252
22. Johannes Heidemann, TSV Trittau	252
23. Finn Demuth, TSV Glücksburg 09	237
24. Eric Rüder, BSG Eutin	237

## Dameneinzel:

1. Neele Voigt, BW Wittorf NMS	1231
2. Linda Klase, TSV Trittau	801
3. Janet Köhler, TSV Trittau	506
4. Charlotte Persson, TSV Trittau	474
5. Kathleen Ebersbach, BW Wittorf NMS	430
6. Tanja Paulsen, TSV Altenholz	351
7. Ann Kristin Hinz, TSV Kronshagen	332
8. Julia Warnke, Schleswig 06	297
9. Mirella Holper, ATSV Stockelsdorf	264
10. Ina Voigt, BW Wittorf NMS	248
11. Nadine Kuhnert, TSV Trittau	240
12. Anna Lena Griese, TSV Altenholz	231
13. Sonja Klahn, Schleswig 06	228
14. Anna Andres, TSV Großsolt-Freienw.	216
15. Hanna Paustian, Schleswig 06	213
16. Britt Abraham, SV Todenbüttel	204
17. Keike Schröder, TSV Glücksburg 09	188
18. Claudia Karziewicz, MTV Heide	148
19. Martina Roßmann, SV Todenbüttel	142
20. Mara Johannsen, MTV Heide	138

21. Isabel Schneede, SV Hemmingstedt	120
22. Kerstin Köster, TSV Glücksburg 09	115
23. Jennifer Bock, TSV Glücksburg 09	111
24. Katharina Schmitz, Schleswig 06	108

## Herrendoppel:

1. Jan-Collin Strehse, BW Wittorf NMS	724
2. Alexander Strehse, TSV Trittau	670
3. Thies Wiediger, TSV Trittau	494
4. Markus Lommer, TSV Kronshagen	421
5. Maximilian Bobeth, TSV Trittau	374
6. Sebastian Trautloff, TSV Großsolt-Fr.	345
7. Dohren Falkenhagen, TSV Kronshagen	341
8. Ole Held, TSV Altenholz	327
9. Joachim Bock, TSV Großsolt-Freienw.	311
10. Lars Rieger, TSV Trittau	254
11. Jendrik Städler, BW Wittorf NMS	246
12. Wei Ming Hauschild, BW Wittorf NMS	246
13. Philipp Droste, BW Wittorf NMS	240
14. Nico Coldewe, TSV Trittau	240
15. Heiko Hoffmann, TSV Kronshagen	237
16. Andre´ Schröder, TSV Kronshagen	232
17. Bastian Bork, TSV Glücksburg 09	229
18. Arne Schaumburg, TSV Altenholz	219
19. Finn Demuth, TSV Glücksburg 09	216
20. Jan Dzieminski, VfL Oldesloe	216
21. Vincent Handke, VfL Oldesloe	216
22. Nils Lemke, TSV Altenholz	213
23. Jan Seifert, TSV Kronshagen	213
24. Jonathan Persson, TSV Trittau	210

## Damendoppel:

1. Nadine Kuhnert, TSV Trittau	1242
2. Neele Voigt, BW Wittorf NMS	1133
3. Linda Klase, TSV Trittau	642
4. Janet Köhler, TSV Trittau	504
5. Kathleen Ebersbach, BW Wittorf NMS	476
6. Ina Voigt, BW Wittorf NMS	289
7. Charlotte Persson, TSV Trittau	280
8. Rita Jünke, THW Kiel	254
9. Marlene Fredsbo, THW Kiel	250
10. Jane Warnke, TSV Altenholz	231
11. Patricia Kuhlmann, Schleswig 06	231
12. Jennifer Bock, TSV Glücksburg 09	231
13. Anna Lena Griese, TSV Altenholz	228
14. Julia Weger, THW Kiel	216
15. Britt Abraham, SV GW Todenbüttel	216
16. Julia Temme, TSV Kronshagen	213
17. Ann Kristin Hinz, TV Jahn	154
18. Stefanie Schmidt, TSV Kronshagen	154
19. Mara Johannsen, MTV Heide	146
20. Claudia Karziewicz, MTV Heide	146
21. Sarah Hellwich, SV GW Todenbüttel	146
22. Keike Schröder, TSV Glücksburg 09	120
23. Carolina Guci, Kalkenkirchener TS	118

24. Inga Wolfram-Kruse, BSC Nordoe	117
------------------------------------	-----

## Mixed Herren:

1. Jan-Collin Strehse, BW Wittorf NMS	850
2. Alexander Strehse, TSV Trittau	645
3. Thies Wiediger, TSV Trittau	491
4. Arne Schaumburg, TSV Altenholz	342
5. Nico Coldewe, TSV Trittau	280
6. Steffen Braker, TSV Kronshagen	259
7. Markus Lommer, TSV Kronshagen	243
8. Gunnar Ralf, ATSV Stockelsdorf	234
9. Ole Held, TSV Altenholz	216
10. Finn Demuth, TSV Glücksburg 09	211
11. Hartmut Brummack, THW Kiel	206
12. Malte Blohm, TSV Glücksburg 09	198
13. Wilco Bruhns, TSV Wacken	188
14. Dennis Bielenberg, TSV Wacken	176
15. Bastian Bork, TSV Glücksburg 09	170
16. Andre´ Schröder, TSV Kronshagen	156
17. Jannek Sahr, SV Hammer	151
18. Marco Weger, THW Kiel	146
19. Hendrik Schramm, SV Hammer	143
20. Heiko Hoffmann, TSV Kronshagen	130
21. Maximilian Bobeth, TSV Trittau	126
22. Malte Böttger, BW Wittorf NMS	120
23. Wei Han Hauschild, BW Wittorf NMS	120
24. Benedikt Burger, Schleswig 06	120

## Mixed Damen:

1. Nadine Kuhnert, TSV Trittau	942
2. Neele Voigt, BW Wittorf NMS	889
3. Linda Klase, TSV Trittau	691
4. Charlotte Persson, TSV Trittau	496
5. Janet Köhler, TSV Trittau	456
6. Kathleen Ebersbach, BW Wittorf NMS	437
7. Mirella Holper, ATSV Stockelsdorf	362
8. Jane Warnke, TSV Altenholz	342
9. Annkatrin Lillie, BW Wittorf NMS	336
10. Ann-Kristin Hinz, TSV Kronshagen	259
11. Stefanie Schmidt, TSV Kronshagen	234
12. Sonja Klahn, Schleswig 06	228
13. Anna Lena Griese, TSV Altenholz	216
14. Conny Paulsen, TSV Altenholz	216
15. Julia Weger, THW Kiel	214
16. Rita Jünke, THW Kiel	206
17. Jennifer Bock, TSV Glücksburg 09	186
18. Julia Temme, TSV Kronshagen	177
19. Marlene Fredsbo, THW Kiel	176
20. Keike Schröder, TSV Glücksburg 09	164
21. Annika Prielipp, SV Hammer	151
22. Jana Prielipp, SV Hammer	143
23. Sarah Hellwich, GW Todenbüttel	132
24. Martina Roßmann, GW Todenbüttel	122

aufgestellt von **Annkatrin Lillie**  
Stand 30.03.2010

# SPORT



# FLATO

BADMINTON HOCKEY POKALE SQUASH TENNIS

Tel.: +49 40 7311313 · Fax: +49 40 73113141 · Email: [Info@sportflato.de](mailto:Info@sportflato.de) · [www.sportflato.de](http://www.sportflato.de)

## BADMINTONSCHLÄGER:

VICTOR Super Inside Wave 32	99,00 EUR
VICTOR Inside Wave 3500	69,00 EUR
FORZA Ti-280 N-Forze	139,00 EUR
FORZA Ti-240 N-Forze	119,00 EUR
HEAD Metallix 8000 Tour	129,00 EUR
HEAD Metallix 6000 Tour	109,00 EUR

## NATURFEDERBÄLLE

VICTOR Champion	19,90 EUR
VICTOR Service	17,90 EUR
RSL Tourney Classic	16,60 EUR
RSL Tourney No.1	15,50 EUR
...weitere Ballsorten auf Anfrage!	

Sport Flato · Schiffbeker Höhe 12a · 22119 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Sport Flato im Sportpark Hamburg Öjendorf · Koolbargenredder 31 · 22117 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 8.30 - 21.15 · Sa. 8.30 - 18.00 Uhr · So. 8.30 - 20.00 Uhr

## Vorbereitung auf den Verbandstag 2010

# Der Beirat des SHBV hat getagt

Eine wahre Antragsflut wird den Verbandstag 2010 am 8. Mai 2010 in Kiel begleiten. 29 Antragesollten den Delegierten vorgelegt werden.

An der Beiratstagung, die am 26. März 2010 im Haus des Sports stattfand, nahmen insgesamt 16 Verbandsvertreter teil. Schwerpunkt waren die 29 Anträge für

„Lungsblatt des SHBV“ zu deklarieren. Informationen werden zukünftig in ge-

drucker Form bzw. über das Internet



16 Verbandsvertreter waren zur Beiratstagung des SHBV nach Kiel gekommen, um den Verbandstag vorzubereiten.

insgesamt 16 Verbandsvertreter teil. Schwerpunkt waren die 29 Anträge für

drucker Form bzw. über das Internet



Günter Engel und Helmut Meier führten durch die diesjährige Beiratssitzung.

den Verbandstag, zu denen der Beirat Stellung genommen hat. Diverse Anmerkungen zu den Anträgen haben die Antragsteller zur Kenntnis genommen. Insbesondere wird auf Antrag des KBV Schleswig-Flensburg der § 18.6 SHBV-Spielordnung für den Spielbetrieb auf Kreisebene ergänzt.

Das Präsidium wird auf diesem Verbandstag beantragen, die Pflichtabnahme eines offiziellen Mitteilungsblattes einzustellen. Weiterhin wird der Antrag gestellt, die SMASH nicht mehr als „Offizielles Mittei-

veröffentlicht. Der SHBV möchte jedoch die bisherige SMASH weiterhin als Badmintonzeitung herausgeben, allerdings nur kostenneutral. Angedacht ist vorerst eine Mindeststückzahl von 500 Exemplaren. Als Grundstock werden für die Verbands- und Bezirksebene 50 Exemplare vorgesehen.

Die Kreisverbände müssten sich in ihrer Gesamtheit mit gleichfalls 50 Exemplaren beteiligen. Aufgeschlüsselt nach der Zahl ihrer zugehörigen Vereine.

Dazu kämen derzeit rund 70 private Abonnenten. Die Vereine sollen befragt



Helmut Krüger und Momme Schröder klärten über die Veränderungen im Schiedsrichterbereich auf.

sind seitens der KBV nicht eingebracht worden.

Helmut Meier und Günter Engel dankten den Vertretern für das Ercheinen und ihren Einsatz.

Nach über vier Stunden waren die Punkte abgehandelt, so dass sich die Teilnehmer auf den Heimweg machen konnten.

Günter Engel/Manfred Rosburg  
Fotos: Manfred Rosburg



Annekatrin Lillie stellte die Veränderung in der Rangliste des SHBV vor.

Reichlich diskutiert wurde über die neue Schiedsrichterordnung. Helmut Krüger und Momme Schröder stellten den Beiratsmitgliedern die Änderungen vor. Anträge werden dem Verbandstag vorgelegt.

Für den Seniorenbereich der Bezirke wird die Sportwartin aus der geführten Verbandsrangliste gesonderte Ranglisten zur Verfügung stellen.

Ehrungsvorschläge zum Verbandstag



Norddeutsche Meisterschaften O 35 in Greifswald

# SHBV-Oldies holen 12 Titel

**Ausrichter der diesjährigen Norddeutschen Meisterschaften der Altersklassen O 35 bis O 70 war der Landesverband Mecklenburg-Vorpommern. Gespielt wurde in Greifswald in zwei Hallen mit insgesamt 12 Feldern.**

Mit 47 Teilnehmern hatte der SHBV nach Niedersachsen und Berlin/Brandenburg die zahlenmäßig drittstärkste Delegation entsandt. Dass die SHBV-Oldies schlagkräftig

Zudem holte Mirella Engelhardt (ATSV Stockelsdorf) an der Seite von Stefan Burmeister (NIS) Silber in O 35.

In den Einzelwettbewerben wurde die Gold-



**Kai Hänert** verlor im reinen SHBV-Finale gegen **Michael Schneider** das HE O 50. Foto: W.Jahn

sind, haben sie in der Vergangenheit schon wiederholt unter Beweis gestellt.

In diesem Jahr sollte die Bilanz mit zwölf Titeln, fünf zweiten Plätzen und 13 dritten Plätzen aber überragend sein.

Ausbeute dann verdoppelt. Heike Habersang dominierte das DE 50 nach Belieben. Im Endspiel war Iris Lorenz (BBB) klar unterlegen (8/12). Gleich drei Titel sicherten sich die Herren des SHBV. Thomas Bunn kam im HE 45 durch den Sieg (13/-15/14) gegen Fred Fiebig (NIS) zu seinem zweiten Titel des Wochenendes, Michael Schneider (ATSV Stockelsdorf) ließ im reinen SHBV-Endspiel in O 50 Kai Hänert (Kieler BC) keine Chance (12/8).

Ebenfalls klar in zwei Sätzen (18/13) siegte Hans-Jürgen Jähnke (TSV Malente) in O 60 gegen Erik Jelby (NIS).

In O 70 musste sich Siegfried Dutschke (Wyker TB) nur seinem Doppelpartner Gerhard Grönboldt (HAM) geschlagen geben (14/26) und mit dem Vizetitel zufrieden sein.

Die Hälfte alle zu vergebenen Titel holten sich die SHBV-Akteure in den Doppelkonkurrenzen (sechs Titel).

Im DD O 35 waren Petra Schlüter/Catrin Paulsen (BW Wittorf NMS) nicht zu bezwingen. Im entscheidenden Spiel setzten sie sich gegen Meyer/Scheler (BBB/BRE) durch (-17,19,15). Keine Mühe hatten Mirella Engelhardt/Petra Mews im DD O 40, in dem sie ohne Satzverlust blieben.

Das Endspiel gegen Knauf/Mählhop (BBB/NIS) war eine klare Angelegenheit (13/15).

Ganz knapp wurde es für Andreas Schlüter/Björn Schneider (BW Wittorf NMS) im Endspiel des HD O 35. Am Ende besiegten sie Anschütz/Pohl (NIS) mit 19,-15,17.

Frank Schröder holte sich den Titel in O 40 mit seinem langjährigen Partner Ronald Glaschke (BBB). Gegen Preuß/Schreiber (BRE) gab es einen Dreisatzsieg (16/-18/11).

Überraschend klar war der Finalsieg (11/16) von Günter Boeckmann/Kai Hänert (Kieler BC) gegen Norbert und Erfried Michalowsky (MVP).

Den zwölften SHBV-Titel holte Siegfried Dutschke an der Seite von Gerhard Grönboldt (HAM) im HD O 70 gegen Lindhorst/Füssel (BRE/NIS). Das Ergebnis war mehr als deutlich (12/11).

Eine überraschende Finalniederlage mussten Thomas Bunn/Michael Schneider in O 45 gegen Fiebig/Weiner (NIS) einstecken (-18/-16).

Die weiteren Platzierungen unter den ersten fünf:



**Thomas Bunn** gewann das HE O 45 gegen Fiebig in drei Sätzen. Foto: W.Jahn



**Mirella Engelhardt** gewann mit Petra Mews das Damendoppel O 40 und Silber im Mixed. Foto: W.Jahn

Schon am ersten Spieltag gab es im Mixed zwei Titel zu verzeichnen. In der Konkurrenz O 40 setzten sich die favorisierten Frank Schröder/Petra Mews (Strand 08/Ratzeburger SV) im Endspiel gegen Glaschke/Unger (BBB) in zwei Sätzen durch (15/18).

In O 45 zogen Thomas Bunn/Heike Habersang (ATSV Stockelsdorf) mit dem schwer erkämpften Dreisatzserfolg (18/-19/19) gegen Weiner/Laubvogel (NIS) nach.

**GD O 40:** 5. Bernd Jurkschat/Katja Biemann (TSV Schwarzenbek/Elmshorner BC)

**GD O 45:** 5. Dirk Moeller/Angelika Boeckmann (Kieler BC)

**GD O 55:** 5. Holger Breidorh/Irmtraud Berdau (HAM/TSV Kronshagen)

5. Jens Biehler/Christina Lescow (VfL Oldesloe/Eintr. Segeberg)

**GD O 60:** 5. Hans-Jürgen Jähnke/Karin Duwe (TSV Malente)

5. Rainer Lucht/Fraucke Ihde (SC Buntekuh HL/1. Rendsburger BC)

**GD O 65:** 3. Dorinus Füssel/Ursula Jurkschat (NIS/TSV Schwarzenbek)

**DE O 40:** 3. Petra Petersen-Wriggers (TSV Trittau)

3. Katja Biemann (Elmshorner BC)

DE O 45: 3. Kirsten Wölfel (Kieler BC)

**DE O 60:** 3. Christina Lescow (Eintracht Segeberg)

**DE O 65:** 5. Ursula Jurkschat (TSV)

Schwarzenbek)

**HE O 35:** 3. Andreas Schlüter (BW Wittorf NMS)

5. Björn Schneider (BW Wittorf NMS)

**HE O 45:** 5. Wolfgang Jahn (1. Rendsburger BC)

Party im Greifswalder Brauhaus „leistungsstark“ vertreten.

Alle Ergebnisse sind unter der Internetseite der Gruppe Nord ([www.gruppe-nord.net](http://www.gruppe-nord.net)) zu sehen.

Den für die Deutschen Meisterschaften



**Heike Habersang und Thomas Bunn** gewannen mit einer starken Turnierleistung das Mixed O 45. Foto: F.Kossiki

**HE O 50:** 3. Bodo Biedermann (Neustädter LC)

**HE O 60:** 5. Klaus Tesche (TSV Berkenthin)

**HE O 70:** 5. Johann Hansen (TSV Süderlügum)

**DD O 35:** 3. Petra Petersen-Wriggers/Aline Sander (TSV Trittau)

**DD O 40:** 3. Heike Habersang/Katja Biemann (ATSV Stockelsdorf/Elmshorner BC)

**DD O 45:** 5. Kirsten Wölfel/Angelika Boeckmann (Kieler BC)

**DD O 55:** 4. Irmtraud Berdau/Gunda Schröder-Mauritz (TSV Kronshagen/HAM)

**DD O 60:** 3. Fraucke Ihde/Christina Lescow (1. Rendsburger BC/Eintr. Segeberg)

5. Ursula Jurkschat/Susi Spiegel (TSV Schwarzenbek/SAH)

**HD O 35:** 3. Erik Rüder/Gordon Rohde (BSG Eutin/TSV Trittau)

**HD O 40:** 5. Michael Zimmer/Frank Mielke (Kieler BC/BW Wittorf NMS)

**HD O 45:** 5. Dirk Moeller/Jens Mücke (Kieler BC/SAH)

**HD O 50:** 5. Michael Glomp/Dietmar Fischer (BSG Eutin)

**HD O 55:** 3. Hans-Jürgen Jähnke/Jens Biehler (TSV Malente/VfL Oldesloe)

**HD O 60:** 5. Leonardo Fischer/Scherf (BSG Eutin/BBB)

**HD O 65:** 3. Rainer Lucht/Wolfgang Strauß (SC Buntekuh HL/Spvgg Eidertal)

**HD O 70:** 4. Johann Hansen/von Wilcke (TSV Süderlügum/MVP)

Übrigens waren wir nicht nur auf dem Spielfeld sondern auch bei der Players-

qualifizierten Spielern (Plätze 1 bis 4) wünsche ich bei dieser Veranstaltung am Himmelfahrtswochenende in Lauf (Bayern) schon mal viel Erfolg.

Zudem weise ich auf die 2. Offenen SHBV-Oldiemeisterschaften für Mini-Mannschaften (Mixed, Damen, Herren) am 21./22.8.2010 in Eckernförde hin. Die Ausschreibung ist im Terminplan des SHBV veröffentlicht.

**Wolfgang Jahn**, SHBV-Spielausschuss



**Heike Habersang** dominierte und gewann im DE O 45. Foto: F.Kossiki

# ULRICH SCHAAF

Der Badmintonspezialist  
Versandhandel  
- preiswert und zuverlässig -

SCHLÄGER	inkl. Besaitung
YONEX Z-Slash	149,00
YONEX ARC Saber 10	135,00
YONEX ARC Saber 7	135,00
YONEX Nano S 9000	139,00
YONEX Nano S 8000	125,00
YONEX Nano S 7700	128,00
YONEX Nano S 7000	119,00
YONEX Nano S 6000	115,00
YONEX Nano S 5000	109,00
YONEX Armortec 900 P / T	145,00
YONEX Armortec 700	109,00
Carlton Fireblade ISO SLite	59,00
CARLTON Fireblade ISO Tour	59,00
WINEX Rapier 10	NEU! 119,00
WINEX ION 3000	NEU! 99,00
WINEX Nanotec 9900	NEU! 99,00
WINEX Nanotec 7700	NEU! 99,00
WINEX Armanetic 800 TI	99,00
WINEX Armanetic 802 TI	99,00
WINEX Armanetic 700 TI	109,00
WINEX Armanetic 703 TI	99,00
WINEX Mighty Muscle 99	99,00
WINEX Mighty Muscle 88	99,00
WINEX Titanium 12	114,00
HEAD Metallix 8000	79,90
HEAD Metallix 5000	39,00
VICTOT Strut 40	79,90
VICTOR Inside Wave US Edition	69,00
VICTOR Response	49,00
TECNO Quarz 1700 Ti	49,00
OLIVER Flexon A	59,95
OLIVER Titanium III	39,90
LI NING N 90	119,90
Wilson nCode Force 800	39,90

NATURFEDERBÄLLE	
Wilson Topline 100	18,95
Wilson Topline 70	16,95
VICTOR Champion	17,90
VICTOR Service	15,90
VICTOR Maxima	13,60
VICTOR Queen	11,60
HEAD Air Power 70	18,00
HEAD Air Power 60	13,90
HEAD Air Power 30	10,20
TORRO HIT 750 Training	9,50
BABOLAT Pro	14,90
BABOLAT Start	12,90
WINEX World Tournament	13,90
WINEX Official	10,90
YONEX AS 10	11,90
Yonex AS 15	13,20
YONEX AS 20	15,90
YONEX AS 30	17,20
YONEX AS 40	19,30
RSL Tourney Nr. 1	14,90
RSL ACE	12,75
RSL No. 4	8,95
OLIVER Apex 100	15,80
TECNO 200	13,90
YONEX Mavis 2000 (Nylon)	16,50
YONEX Mavis 350 (Nylon)	14,50

SAITEN	
BOB-VS Darm	18,00
YONEX BG-65 (200m)	69,00
YONEX BG 80 (200m)	99,00
ASHAWAY Flex 21 (200m)	107,00
ASHAWAY Rally 20/21/22 (200m)	55,00

BADMINTONSCHUHE	
ASICS Gel Blade 2 Damen/Herren	79,90
ASICS Gel Hunter	56,90
ASICS Control	39,90
HI-TEC S700 4:SYS	69,90
HI-TEC 4:SYS Badminton	59,90
YONEX SHB 101 M / L	84,90
YONEX SHB 100 M / L	69,00
YONEX SHB 91 M / L	59,00
FORZA 805	49,90
VICTOR Potector 100	39,90
VICTOR AWS PLUS 9200/9500	69,90
VICTOR Matsui 8000 II	49,90

Bitte Gesamtpreisliste anfordern!  
Deutschlands TOP-Versand  
mit Fachverstand  
Wassermannsweg 20  
33161 Hövelhof  
Telefon (05257) 1364  
Fax (05257) 5194  
<http://www.badmintonversand.de>

Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaften in Hamburg

# TSV Trittau wurde Sieger in U 19

Bei den Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaften U19 in Hamburg am 27./28.3. ging der TSV Trittau als Favorit an den Start. Das Ziel war der Titel und die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften.

In der Gruppenphase gegen die Landesmeister aus Bremen (PSV Bremen) und

Satz und eventuell sogar auf jeden Punkt ankommen.



Die Mannschaft des TSV Trittau bei der Siegerehrung mit dem „Pott“. Foto: R.Merke

Niedersachsen (VfB/SC Peine) sowie den Vizemeister aus Berlin (Berliner SC) gewannen wir jeweils deutlich.

Lediglich gegen die an 4 gesetzte Mannschaft aus Peine gaben wir ein Spiel ab. Somit zogen wir als Gruppenerster ins Halbfinale ein und sollten am Sonntag

Nikolaj Persson/Moritz Freudenthaler brachten uns souverän in Führung (1:0 Spiele; 2:0 Sätze). Auch Nico Coldewe/Jonathan Persson gewannen, allerdings in drei Sätzen (2:0; 4:1).

Merle Wossidlo/Joyce Grimm verloren das Damendoppel in zwei Sätzen genau wie Jonathan Persson sein 3. Einzel (2:2; 4:5). Nikolaj gewann anschließend locker sein Einzel (3:2; 6:5). Nico und Merle durften kei-



Moritz Freudenthaler gewann mit der Mannschaft. Foto: R.Merke

gegen den Zweiten der anderen Gruppe spielen, gegen die an 2 gesetzten Meister aus Berlin, EBT Berlin.

Die hatten überraschend den Gruppensieg verpasst und so sollte es ein heißer Kampf um den Einzug ins Finale werden, denn es könnte auf jeden einzelnen

nen Satz abgeben und so zitterten sie sich knapp zum Sieg 23:21 21:19 (4:2; 8:5). Wenn wir die verbleibenden Spiele Dameneinzel und 2.Her-

reneinzel jeweils in zwei Sätzen verlieren sollten, hätten wir mit einem Satz verloren und so gaben Moritz und Joyce in ihren Einzeln alles.

Doch beide mussten den ersten Satz abgeben. Der Puls beim Trittauer Team ging nochmal steil nach oben.

Moritz schaffte mit einer konzentrierten Leistung dann den Satzausgleich, doch verlor knapp 20:22 den Entscheidungssatz (4:3; 9:8).

Wenn Joyce gegen die 4 Jahre ältere favorisierte Gegnerin auch den zweiten Satz abgeben sollte, müssten die Punkte gezählt werden, doch Joyce schaffte die Sensation. Sie gewann nicht nur den zweiten Satz, sondern schaffte es auch nach 13:19 im dritten Satz das Spiel noch 24:22 zu gewinnen.

Somit stand es 5:3 und 11:8 nach Sätzen und Trittau ging als Sieger aus diesem Krimi hervor und sicherte sich als Finalteilnehmer die Quali für die Deutschen Meisterschaften.

Im Finale gegen die an 3 gesetzten Gastgeber vom Horner TV gingen wir mit einer klugen Aufstellung schnell 3:0 in Führung.

Dann folgte das mit Spannung erwartete Duell zwischen den Spitzenspielern Nikolaj Persson und dem Deutschen Meister U19 Patrick Kämnitz.

Nikolaj dominierte seinen Gegner und gewann in zwei Sätzen. Nico und Moritz gewannen ebenfalls ihre Einzel, so dass es 6:0 stand und die Partie entschieden war. Joyce machte im Dameneinzel dort weiter, wo sie im Halbfinale aufgehört hatte und gewann gegen die als stärker eingeschätzte Franziska Volkmann den ersten Satz.

Leider gingen die Folgesätze wegen zu vieler Fehler doch noch an die Gegnerin. Das Mixed von Timo Woidich und Merle Wossidlo hielt gut mit, doch musste sich geschlagen geben.



Woidich/Wossidlo spielten ein gutes Mixed. Foto: R.Merke

Endstand 6:2 und der Titel ging an den TSV Trittau!

Zum Siegerteam gehörten: Joyce Grimm, Jenny Wecker, Merle Wossidlo, Jonathan Persson, Moritz Freudenthaler, Timo Woidich, Nikolaj Persson, Nico Coldewe. Auch der Möllner SV hatte sich als Vizemeister für die NDMM qualifiziert, doch sie wurden in die „Todesgruppe“ gelost mit EBT Berlin, Horn und dem starken Vizemeister aus Niedersachsen, Nienburg.

Nach zwei hohen Niederlagen gegen Berlin und Horn konnten die Möllner das Spiel gegen Nienburg lange offen gestalten, doch am Ende stand es 3:5. Im ersten Spiel um die Plätze 5-8 ging es

dann gegen den Berliner SC. Es war ein ausgeglichenes Spiel. Alle Spiele wurden in zwei Sätzen entschieden.

Nach einer 4:0-Führung durch die Doppel und Sophie Reimers im Dameneinzel konnte Berlin die restlichen vier Spiele gewinnen.

Martin Koop hätte in seinem Einzel einen Satz gewinnen können, denn er verlor ärgerlich 21:23 den ersten Satz.

Das Endergebnis: 4:4 Spiele, 8:8 Sätze und 261:267 Punkte GEGEN Mölln. Eine ganz bittere Niederlage mit gerade einmal sechs Punkten!

Im letzten Spiel um Platz 7 gegen Bremen ging es ähnlich knapp zu, obwohl der Spielverlauf komplett anders war: 1:1,

2:2, 3:3, Endstand ebenfalls 4:4 und diesmal ein positives Punkteverhältnis von 311:302.

Doch leider hatten Sophie Reimers und Merle Kanthack in ihrem Damendoppel drei Sätze zum Sieg benötigt, sodass auch hier eine sehr ärgerliche Niederlage wegen des schlechteren Satzverhältnisses (8:9) zu Buche stand.

**Fazit:** Trittau und Mölln haben den SHBV mit ihren Leistungen, ihrer Fairness und ihrem Kampfgeist würdig vertreten. Die Deutschen Meisterschaften finden am 1./2.5. in Gera statt.

Alle Ergebnisse bei: [www.alleturniere.de](http://www.alleturniere.de)

**Thies Wiediger**

## NDMM U 15 in Liebenau/Pennigsehl

# Plätze 2 und 4 an BW Wittorf und TSV Trittau

**Am Wochenende 20./21.03.2010 wurden im Niedersächsischen Liebenau die diesjährige Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaften unter der Leitung von Jugendwart der Gruppe Nord Thomas Lohwieser durchgeführt. Acht Mannschaften der Landesverbände Berlin-Brandenburg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Hamburg, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein nahmen an den Team Meisterschaften teil, Schleswig-Holstein war mit den beiden Teams vom BW Wittorf-Neumünster und TSV Trittau vertreten.**

Während Wittorf mit Setzplatz 3 in die Gruppe B kam, wurde Vizelandesmeister Trittau ungesetzt in die Gruppe A mit der topgesetzten Berliner SG TSV Spandau/SC eingeteilt. Leider waren wir durch den krankheitsbedingten Ausfall von Jenny Wecker nicht in Optimalaufstellung, aber die restliche Mannschaft kämpfte vorbildlich.

Das Los wollte, dass wir zuerst ausgerechnet gegen die Berliner spielen mussten. Wir konnten in dieser Begegnung alle drei Damenspiele gewinnen: Lisa Woidich/Helen Sharp im Mädchendoppel, Joyce Grimm im Mädcheneinzel und Daniel Seifert mit Joyce im Mixed.

Die Berliner Jungs waren gegen unsere noch teilweise sehr jungen Herren (Jahrgang 1997) zu stark, so wurde diese Partie 3:5 verloren.

Im nächsten Spiel ging es gegen die an 4 gesetzte SV Lokomotive Staßfurt und was für ein Spiel! Vier der acht Begegnungen mussten in den Entscheidungssatz gehen, um den Gewinner zu ermitteln. Letztendlich war der 5:3 Erfolg durch Siege im 2. Jungendoppel (Niklas Klein/ Lasse Rathjens), 1. Jungeneinzel (Daniel Seifert), 3. Jüngeneinzel (Lasse Rathjens), Mädcheneinzel (Joyce Grimm) und Mixed (Jan-Henrik Peters/ Joyce Grimm) perfekt.

Im letzten Gruppenspiel gegen SG Pennigsehl/Liebenau 2 siegte Trittau dann mit 6:2, die einzigen beiden 3. Satzspiele



**Joyce Grimm** spielte mit der Mannschaft ein tolles Turnier. Foto: R.Merke

gingen an die Mannschaft aus Niedersachsen. Damit war der Einzug ins Halbfinale vollbracht.

Am Sonntagmorgen stand man sich dann dem späteren Meister SG Pennigsehl/Liebenau 1 gegenüber. Nach Niederlagen in allen drei Doppeln lag Trittau schon 3:0

hinten, aber wie im gesamten Turnier war auf Joyce Verlass. Sie musste wieder mal gegen Larina Tornow spielen, gegen die sie schon früher auch verloren hat. Nach einem hart umkämpften ersten Satz (22:20 für Joyce), spielte sie immer besser und gewann im zweiten deutlich mit 21:13.

Ein richtig tolles Spiel lieferte danach Daniel im 1. Jungeneinzel gegen Paul Jäde. In zwei klaren Sätzen (21-12, 21-11) holte er den zweiten Trittauer Punkt. Im 2. und 3. Jungeneinzel war aber nichts zu machen. Im abschließenden Mixed holten Daniel und Joyce den dritten Trittauer Punkt, Endergebnis 3:5.

Im Spiel um Platz 3 mussten wir erneut gegen Berlin spielen und wie in der ersten Begegnung eine 3:5 Niederlage einstecken.

Damit schaffte TSV Trittau mit den Spielern/innen Joyce Grimm, Lisa Woidich, Helen Sharp, Daniel Seifert, Niklas Klein, Lasse Rathjens, Jan-Henrik Peters und Henrik Tilkorn einen tollen 4. Platz.

**Bemerkungswert,** dass alle drei Niederlagen knapp mit dem Ergebnis 3:5 ausgingen. Für Schleswig-Holstein auch ein toller Erfolg, Halbfinalteil-



**Daniel Seifert** zeigte wieder eine starke Leistung.

Foto: R.Merke  
der Vertreter, und als Endergebnis ein 2. und ein 4. Platz.

**Sabina Persson**

Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft U 15

# Toller Erfolg für BW Wittorf NMS: 2. Platz und Qualifikation für DMM

Bei den am 20./21.3.2010 in Pennigsehl/ Liebenau (Niedersachsen) ausgetragenen Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaften

Damendoppel (Tjorven Geiss/ Nadine Cordes) gingen nach hochklassigem Badminton in 3 Sätzen nur knapp an die Geg-



ten der Altersklasse U15 erreichte das Wittorfer U15 Team die Vizemeisterschaft und damit die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft vom 30.4. bis 2.5.2010 im thüringischen Gera.

Die Landesmannschaftsmeister der Landesverbände Berlin-Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Bremen, Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein trafen sich in Liebenau, um den Norddeutschen Mannschaftsmeister zu ermitteln. Komplettiert wurde die 8ter Runde durch die Vizemeister der Landesverbände Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

Am Sonntagabend startete das Turnier mit zwei Vierergruppen, in denen Jeder gegen Jeden spielen musste. Entgegen unserer Erwartungen wurde das Wittorfer Team hinter Berlin und Niedersachsen nur an 3 gesetzt und traf damit bereits in der Gruppe auf die als stark eingestuftes Niedersachsen.

Nachdem zunächst die Mannschaften aus Bremen und Hamburg mit 8:0 geschlagen wurden, kam es in der 3. Runde des Tages zum direkten Vergleich der beiden Top-Mannschaften. Und wie zu erwarten wurde es eine hart umkämpfte Partie. Das 1. Herrendoppel (Leon Kneip/ Maximilian Meister) konnten die Neumünsteraner für sich entscheiden, das 2. (Herrendoppel Ole Hammerich/ Bjarne Geiss) und das

Herrendoppel (Leon Kneip) konnten die Wittorfer wieder gleichziehen. Das 2. Herrendoppel (Ole Hammerich) wurde dann etwas unerwartet an Pennigsehl abgegeben und so war der erst 12-jährige Bjarne Geiss im 3. Herrendoppel unter Zugzwang, um einen möglichen Sieg der Wittorfer überhaupt noch offen zu halten. Mit einer kämpferischen Höchstleistung schaffte Bjarne die Sensation und bezwang seinen zwei Jahre älteren Gegner in zwei Sätzen. Zwischenstand 3:3.

Mit dem abschließenden Dameneinzel (Amelie Triebel) und dem Mixed (Jana Aumann/ Maximilian Meister) musste die Entscheidung fallen. Das Dameneinzel ging

deutlich an die Niedersachsen. So entschied das letzte Spiel des Tages über den Gruppensieg. Nach hartem Kampf mussten die Wittorfer sich schließlich in drei Sätzen geschlagen geben und wurden dadurch Gruppenzweiter. Damit war das Halbfinale erreicht, aber mit Berlin wartete ein nicht zu unterschätzender Sieger der anderen Gruppe.

Am Sonntagmorgen starteten die Wittorfer dann mit frischem Elan in die Partie gegen die an 1 gesetzten Berliner.

Mit einer geänderten Aufstellung im Herrenbereich schafften die Neumünsteraner etwas unerwartet eine 4:0 Führung. So benötigten sie aus den verbleibenden vier Spielen nur noch einen Sieg, welchen das Mixed Amelie Triebel/ Maximilian Meister lieferten.

Das Finale war erreicht und wieder hieß der Gegner Pennigsehl/ Liebenau. Nach den Erfahrungen aus dem Gruppenspiel entschlossen die Wittorfer sich zu einer Umstellung der Aufstellung. Aber auch diesmal entwickelte sich der Wettkampf genauso ausgefallen wie am Vortag. 1. Herrendoppel, 1. Herreneinzel und Mixed für Wittorf, 2. Herrendoppel, Damendoppel und Dameneinzel für Pennigsehl.

Und wieder musste die Entscheidung in den letzten beiden Spielen des Tages fallen. Bjarne Geiss musste den anstrengenden Spielen des Wochenendes Tribut zollen und das Spiel seinem Gegner vom



Vortag überlassen. Ole Hammerich konnte seine Leistung vom Vortag steigern, unterlag dann aber letzten Endes doch in drei Sätzen.

Somit gab es erneut den Endstand 3:5. Die erreichte Vizemeisterschaft und die damit verbundene Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in Gera ist dennoch ein riesiger Erfolg.

Frank Geiss

Gute Beteiligung bei der 2.Landesrangliste U 11 - U 17 in Trittau

## Spannende Spiele in Trittau

Am 13./14.3.2010 wurde die 2. Landesrangliste der Jugend im SHBV in Trittau ausgetragen. In der hellen 9-Felder-Halle fanden die 109 Akteure aus 28 Vereinen auf dem Spielfeld optimale Bedingungen vor - die Betreuer, Fans und Familienmitglieder drängelten sich auf der kleinen „Tribüne“ und ertrugen diesen Zustand mit Fassung.

Am Sonnabend starteten die Einzel der U11er und U13er mit der Mixed-Konkurrenz der AK U15 und U17. David Taylor setzte sich im JE U11 gegen den topgesetzten Tjorven Meyer im Finale in drei Sätzen durch.

Eine ähnliche Überraschung gelang sonst nur noch Bjarne Geiss an der Seite von Torge Bauer im JD U15, die sich im Endspiel gegen Daniel Seifert und Lasse Rathjens, natürlich auch in drei Sätzen, durchsetzten.

Die Siege der favorisierten Spieler täuschen aber ein wenig über die Leistungsdichte und die vielen knappen, spannenden Spiele hinweg. Von insgesamt ca 200 Spielen wurde etwas mehr als 1/4 erst im dritten Satz entschieden und auch die durchschnittliche Spieldauer von 27 Minuten zeigt, wie lange um die Punkte gekämpft wurde.

Die dritte Rangliste der Jugend in Neumünster wird am 24./25.4.2010 ausgetragen - im Gegensatz zu der fehlerhaften ergänzenden Ausschreibung wird dort am Sonnabend in den AK U15 und U17 das Einzel, am Sonntag in beiden AK die Mixed gespielt.

### Mädcheneinzel U11

1. Fink, Janina, TSV Schwarzenbek
2. Mohr, Sophia, TuS Teutonia Alveslohe
3. Uhlich, Paulina, BW Wittorf NMS
4. Tiedemann, Jenna, Eckernförder MTV

5. Rappen, Mirjam, SV Müssen

### Jungeneinzel U11

1. Taylor, David, BW Wittorf
2. Meyer, Tjorven, TSV Schwarzenbek
3. Mielke, Kjell, STS Surendorf
4. Kröger, Julian, TSV Trittau
5. Ludwig, Tomic, TSV Schwarzenbek
6. Hecker, Knut, Möllner SV
7. Ludwig, Simon, TSV Schwarzenbek
8. Pechau, Ben, TSV Ladelund
9. Kicklitz, Matthias, Büchen
10. Geiss, Kjell, BW Wittorf
11. Kinecki, Felix, TSV Ladelund
12. Ueberschaer, Silas, VfL Oldesloe



L.Kneip (BW Wittorf) und L. Bluhm (BSG Eutin) gewannen die 2.SHBV-Landesrangliste im Mixed U 17. Foto: R.Mernke

### Mädcheneinzel U13

1. Hunger, Fabienne, TSV Trittau
2. Korsch, Marina, TuS Teutonia Alveslohe
3. Erichsen, Annika, TSV Glücksburg 09

### Jungeneinzel U13

1. Thiele, Hanjo, Möllner SV
2. Zblewski, Jan-Philipp, Preußen Reinfeld
3. Schröder, Rolf, TSV Glücksburg 09
4. Herbst, Jonathan, Gettorfer SC
5. Gerdes, Keno, BSG Eutin
6. Warncke, Justin, Teutonia Alveslohe
7. Gladbach, Malte, Büchen
8. Marten, Hendrik, BW Wittorf
9. Winkel, Bastin, BW Wittorf
10. Johannsen, Hendrik, SSV Schafflund
11. Meyer, Bent, 1. Rendsburger BC

### Mixed U15

1. Geiss/Cordes, BW Wittorf
2. Graf/Biel, BW Wittorf/BSG Eutin
3. Schröder/Woidich, TSV Schwarzenbek/TSV Trittau
4. Elges/Rubow, BW Wittorf
5. Freimann/Meyer, Krummesser SV/TSV Schwarzenbek
6. Iglesias/Risch, TV Jahn/SV Hammer
7. Holz/Frank, TSV Nord Harrislee/TSV Großsolt-Frei.

8. Johannsen/Groß, SSV Schafflund/TSV Großsolt-Freienw.

### Mixed U17

1. Kneip/Bluhm, BW Wittorf/BSG Eutin
2. Mernke/Triebel, TSV Altenholz/BW Wittorf
3. Kneip/Wecker, BW Wittorf/TSV Trittau
4. Seifert/Grimm, TSV Trittau
5. Meister/Aumann, BW Wittorf
6. Blume/Fuhrmann, STS Surendorf/SpVg. Eidertal-Molf.
7. Hammerich/Geiss, BW Wittorf
8. Kuhn/Schröder, SSV Schafflund/TSV Glücksburg 09
9. Helpap/Werner, TSV Trittau
10. Karklinat/Holz, Stephan, TSV Kroop/TSV Nord Harrislee
11. Klein/Sharp, TSV Trittau



**SPORTARTIKEL**  
Rolf Wagener

## Nutzen Sie unseren Versandservice, \* oder besuchen Sie uns in Hamburg-Wandsbek.

\* Sonderkonditionen für Stammkunden  
Besuchen Sie uns unter [www.rw-sport.de](http://www.rw-sport.de) (Fundgrube)





Besaitet mit Kunstsaiten	
YONEX Nanospeed 9900	155,-
YONEX Nanospeed 800	78,-
YONEX ARC SABER 10	139,-
YONEX ARC SABER 9	139,-
YONEX ARC SABER 7	134,90
HEAD NANOPOWER BLAST	26,-
HEAD POWER HELIX 8000	119,-
VICTOR DUAL PIPE 9000	79,-
VICTOR Super INSIDE WAVE 32	85,-
VICTOR INSIDE WAVE 1600	49,-
OLIVER HCT 7.1	26,-

**Yonex  
Arcsaber  
8 DX**

Für  
hohe  
Besaitungs-  
härten!

(Besaitet)  
**€ 139,-**



Telefon: 040 / 652 82 89 u. 693 93 00  
Fax: 040 / 696 18 24 u. 652 82 89  
E-mail: [rw-sport@t-online.de](mailto:rw-sport@t-online.de)

Internet: [www.rw-sport.de](http://www.rw-sport.de)  
Walddorferstraße 80, 22041 Hamburg-Wandsbek  
Direkt: Metrobushaltestelle Gladowstraße, Linie 8

**Geschäftszeiten:**  
Montag bis Freitag: 10-12 und 14-18 Uhr  
Samstag 10-13 Uhr

**Mädchendoppel U11**

1. Korsch/Mohr, TuS Teutonia Alveslohe
2. Fink/Rappen, TSV Schwarzenbek/SV Müssen
3. Uhlich/Hanewacker, BW Wittorf

**Jugenddoppel U11**

1. Ludwig/Meyer, TSV Schwarzenbek
2. Pechau/Kinecki, TSV Ladelund
3. Taylor/Geiss, BW Wittorf
4. Kröger/Kicklitz, TSV Trittau/Büchen
5. Mielke/Griefahn, STS Surendorf
6. Hecker/Zymelka, Möllner SV
7. Winkel, Schröder, BW Wittorf/TSV Glücksburg

**Mädchendoppel U13**

1. Siever/Hunger, TSV Trittau
2. Oldhaver/Dmoch, Büchen
3. Benthien/Lorenzen, TSV Trittau
4. Röpke/Schütt, SV Bokhorst

**Jugenddoppel U13**

1. Thiele, Zblewski, Möllner SV/SV Preußen Reinfeld
2. Wittig/Gladbach, Möllner SV/Büchen
3. Hohn/Warnke, TuS Teutonia Alveslohe

4. Schröder/Winkel, TSV Glücksburg 09/BW Wittorf
5. Blatt/Herbst, STS Surendorf/Gettorfer SC
6. Papke/Ruiz Porath, Schleswig/Oldesloe
7. Clausen/Meyer, 1. Rendsburger BC



Daniel Seifert und Lasse Rathjens erspielten sich im Jugenddoppel U 15 den 2.Platz. Foto:R.Mernke

**Mädchendoppel U 15**

1. Plöger/Meyer, Krummesser SV/TSV Schwarzenbek
2. Frank/Groß, TSV Großsolt-Freienwill,
3. Warncke/Korsch, TuS Teutonia Alveslohe
4. Hinz/Wossilat, SV Bokhorst

**Jugenddoppel U15**

1. Geiss/Bauer, BW Wittorf
2. Seifert/Rathjens, TSV Trittau
3. Holz/Schröder, TSV Nord Harrislee/TSV Glücksburg 09
4. Roßmann/Bode, BW Wittorf
5. Wulf/Gladbach, Ratzeburg/Büchen
6. Johannsen/Hannemann, SSV Schafflund/TSV Großsolt-Freienwill

**Mädchendoppel U17**

1. Grimm/Wecker, TSV Trittau
2. Aumann/Schröder, BW Wittorf/TSV Glücksburg 09
3. Geiss/Triebl, BW Wittorf
4. Petersen/Ebersbach, BW Wittorf
5. Rubow/Cordes, BW Wittorf
6. Biel/Woidich, BSG Eutin/TSV Trittau
7. Holz/Frank, TSV Nord Harrislee/TSV Großsolt-Freienwill
8. Sharp/Werner, TSV Trittau

**Jugenddoppel U17**

1. Persson/Mernke, TSV Trittau/TSV Altenholz
2. Hammerich/Kneip L., BW Wittorf
3. Kneip, Len./Kuhn, BW Wittorf/SSV Schafflund
4. Elges/Graf, BW Wittorf
5. Klein/Helpap, TSV Trittau
6. Gillert/Schwandt, VfL Oldesloe
7. Fink/Schröder, TSV Schwarzenbek

Andreas Seidel

# Rekordzahlen beim Junior Cup

Am 13. und 14. März fand in Mölln das zweite VICTOR Junior-Cup Turnier dieser Saison statt. Mit knapp 180 Teilnehmern wurde der Rekord vom letzten Cup mit ca. 150 Spielern deutlich überboten.

Durch die lange Turnierfahrung des Ausrichters Mölln und die fleißigen Turnierleiter Claudia, Sandra und Uwe

spielen. Siegerehrung und Tombola durften natür-



lich nicht fehlen und so konnte jeder Spieler mit einer Urkunde und mit ein bisschen Glück sogar noch mit einem Preis im Gepäck nach Hause fahren. Am 24. und 25. April findet in Rendsburg der dritte und letzte Cup dieser Saison

Am 24. und 25. April findet in Rendsburg der dritte und letzte Cup dieser Saison



statt. Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer – vielleicht kann der neue Rekord ja noch einmal gebrochen werden.

Euer VICTOR Junior-Cup Team  
P.S.: Wir machen noch einmal darauf auf



merksam, dass es für uns eine große Hilfe ist, wenn ihr eure Meldung mit dem Meldeformular abgibt. Dieses könnt ihr direkt auf [www.shbv.de](http://www.shbv.de) herunterladen oder per Mail an

[victorjuniorcup@web.de](mailto:victorjuniorcup@web.de) anfordern.

Nadine Kuhnert

Vorbereitung für die neue Saison läuft bereits

## VL 2010/2011 neu gemischt

Ein merkwürdiges Gefühl überkam mich beim Schreiben dieses Berichtes, denn vielleicht sind es die letzten Zeilen, die ich für die SMASH verfassen kann. Auf dem SHBV-Verbandstag im Mai soll ja über die Zukunft unserer Verbandszeitschrift entschieden werden; und irgendwie sehen die Vorzeichen nicht so gut aus.

Nun haben wir seit vielen Jahren eine landesweite Badmintonzeitung, die jetzt eventuell in Kürze von der Bildfläche verschwindet?

Eigentlich gibt es nur zwei Punkte, die ständig diskutiert werden: Zum einen die Pflichtabnahme und damit verbundenen Kosten für die Vereine; zum anderen, dass die Berichte in der SMASH bei Veröffentlichung schon überholt sind. Ich denke, an beiden Dingen kann man gut arbeiten; doch so wie es bei mir ankommt, scheint es wie so oft zu sein: Meckern ist recht einfach, aber wer hat sich denn wirklich mal Gedanken gemacht und der SMASH neue Impulse geliefert?

Das waren nur herzlich wenige, so dass die Verantwortlichen wieder einmal allein dastanden. Ich finde, dass die SMASH solch' einen Abgang nicht verdient hat. Nun ja, so schreibe ich dennoch noch einmal etwas über die Situation hinsichtlich der vielen Bewegungen in Verbands- und Landesligen.

Die künftige **Verbandsliga 2010/2011** wird hochinteressant, denn von den Teams aus der abgelaufenen Saison bleiben nicht mehr so viele übrig:

Die SG Altenholz/Gettorf I als Meister hat bekanntermaßen den Aufstieg in die Oberliga geschafft. Dafür kommt Wittorf III in die VL zurück. Zwar ist aus der SG Altenholz/Gettorf noch die zweite Mannschaft in dieser Staffel verblieben, doch die Spielgemeinschaft zwischen den beiden Vereinen wurde aufgelöst, so dass Altenholz und Gettorf wieder getrennte Wege gehen. Das in der VL verbleibende Team nennt sich dann TSV Altenholz II. Aber nicht nur der Name ändert sich; wahrscheinlich wird sich damit auch der Spielerkader ändern, weil in der Vereinsrangliste ja keine Gettorfer Akteure mehr auftauchen. Wir werden sehen, mit welcher Besetzung sich die Mannschaft zur neuen Saison präsentieren wird.

Als neue Teams begrüße ich die Zweite von Schleswig 06 und ebenfalls die Zweite vom ATSV Stockelsdorf in der Verbandsliga. Beide Mannschaften erzielten in den Landesligen Nord und Süd die Meisterschaft und konnten sich in diesem Jahr über einen direkten Aufstieg freuen.

Die schon während der Saison personell in Not geratene SG Großsolt/Munkbrarup musste in dieser schwierigen Zeit leider auch noch ihre erste Mannschaft aus der VL zurück ziehen.

Ich drücke dieser SG fest die Daumen,

dass die Spieler und Verantwortlichen das Tief rasch überwinden. Die SG Flintbek/Holtenau hatte ja bereits während der Saison ihr Team zurück gezogen und stand somit als Absteiger fest.

Mittlerweile ist auch klar, dass diese Mannschaft nicht in der Landesliga an den Start gehen wird, sondern aufgelöst wurde. Auch die schon längere Zeit kursierenden Gerüchte um eine nordfriesische Spielgemeinschaft wurden wahr: Der TSV Ladelund und der TSV Süderlügum schlossen sich zur SG Ladelund/Süderlügum zusammen.

Beide Clubs waren ja bisher mit jeweils einer Mannschaft in der Verbandsliga vertreten; durch die Fusionierung wurde ein Team abgemeldet, so dass noch ein weiterer Platz in der VL frei wurde. Damit wird nun sogar noch den Zweitplatzierten der Landesligen die Möglichkeit eingeräumt, in einem Relegationsspiel um den Aufstieg zu kämpfen.

Die Entscheidung hierzu fällt wohl Anfang Mai.

Bei diesen unglaublichen Turbulenzen, welche sich erst zum Ende des offiziellen Meldetermins bestätigten, kann sich wohl jeder vorstellen, dass es keinen Sinn machte, schon viel früher über mögliche Auswirkungen von Gerüchten zu sprechen.

Nun wird es noch einmal spannend, welche Änderungen sich auf Landesligaebene ereignen werden...

Abschließend zu diesem Bericht möchte ich noch einmal auf die nächsten Termine hinweisen.

**15.06.2010:**

Vorlage der Hallentermine für die Heimspiele der nächsten Saison.

Bitte mindestens 12 Termine melden. Sofern ich weniger Termine gemeldet bekomme, so wer-

den auch Sonderwünsche von vornherein nicht berücksichtigt.

**01.08.2010:** Spielleiter Stefan Nicolaus Vorlage der Vereinsrangliste und Mannschaftsmeldefomulare

**01.08.2010** Vorlage eines Mannschaftsfotos (dieser Termin entfällt nur, falls die SMASH eingestellt wird)

In diesem Jahr möchte ich vorsichtig darauf hinweisen, dass es gemäß Anlage I der Rechtsordnung bei nicht rechtzeitiger Vorlage der o.g. Unterlagen zu Ordnungsgeldern kommen wird.

So, vielleicht doch noch bis zum nächsten Mal....?!?!...

Viele Grüße

**Stefan Nicolaus**



## Wir drucken alles.\*



Als einzige Druckerei in Eutin finden Sie bei uns eine Vielfalt, die Ihre Wünsche an exzellente Drucksachen voll erfüllt: Vom Offsetdruck bis hin zum Postversand. Modernste Technologie und langjährige Erfahrung im Druckhandwerk garantieren beste Qualität, schnellsten Service und günstige Preise. Denn wir drucken alles. (\*Na ja... Außer Geld natürlich.)

**Druckerei**  
B O G S

Druckerei Bogs, Schloßstraße 5-7, 23701 Eutin, 0 45 21 - 70 90 27

Mission Oberliga ist geglückt !

## Altenholz schafft den Aufstieg

**11.15 Uhr Ankunft in Bremen. Schnee und Eis, arktische Kälte, nahezu katastrophale Straßenbedingungen und eingefrorene Scheibenwischeranlagen brachten uns mehr als eine Stunde Verspätung ein. Eigentlich wollten wir die günstige Ansetzung unseres ersten Spiels (13 Uhr) nutzen, um vorher die Gegner auszuspiionieren.**

Etwas knapp, das Spiel war schon voll im Gange, jedoch konnten wir die für uns wichtigsten Spiele noch sehen: Das dritte Herreneinzel und das Mixed der Hamburger.

Aufgrund dieser Beobachtungen stellten wir Kristian Blasel im 3.Herreneinzel auf, welcher sich seiner Sache ziemlich sicher schien. Der Rest der Aufstellung war die logische Konsequenz aus einer erfolgreichen, souverän absolvierten Verbandsliga Saison und der



**TSV Altenholz** schaffte den Aufstieg in die Oberliga. Foto: R.Merke

nicht vorhandene Alternative bei den Damen. Conny Paulsen konnte wegen ihres Auslandsaufenthalts nicht teilnehmen.

13 Uhr Spielbeginn mit dem Wissen, dass fünf gewonnene Spiele zum Aufstieg führen würden. (Bremen hatte bereits 7:1 gegen Hamburg gewonnen) Da steigt der Druck doch etwas ruckartig an, selbst mit einiger mentaler Vorbereitung auf diese Begegnung.

John Djamil und Nils Lemke machten wie immer zusammen mit dem ersten Damendoppel (Jane Warnke und Tanja Paulsen) den Anfang. Wie bereits vielfach gesehen zogen sie ihr Spiel routiniert durch und holten den ersten Punkt in zwei Sätzen. Die Damen hingegen mit mehr Problemen. Die Paarung der Hamburger (Samson/Golde) hatte bereits im ersten Spiel des Tages ihre Stärke bewiesen indem sie die Bremerinnen klar in die Schranken verwiesen. In einem sehr interessanten Spiel auf hohem Niveau verloren unsere Damen knapp in zwei Sätzen zum 1:1 Ausgleich. IIm anschließenden 2.Herrendoppel von Arne Schaumberg und Sascha Pletzsch dominierte der reine Siegeswille über die technische und taktische Finesse. In einem für eine Aufstiegsrunde typischen Duell gewannen die SGler dann aber letztendlich verdient im dritten Satz.

In den darauffolgenden Einzeln siegten John Djamil (gegen Schmid) und Tanja Paulsen (gegen Karen Samson) deutlich und verdient zum 3:1 und 4:1 und bescherten damit den Akteuren der restli-

chen Spiele eine komfortable, einigermaßen beruhigende Ausgangslage. Aber man soll den Tag nicht vor dem Abend loben, wie sich später herausstellte.

Kristian Blasel war dran, quasi der Altmeister der SG. Bisläng immer da, wenn man ihn brauchte. Gegen einen sehr jungen und unerfahrenen Li aus Hamburg. Im ersten Satz mit Problemen sich abzusetzen und nur knapp mit 21:19 gewinnend, schmiss er seine ganze Abgeklärtheit im zweiten Satz in die Waagschale und dominierte seinen Gegner bis zum mit Spannung erwarteten, alles entscheidenden Match-, Sieg- und Aufstiegsball und besiegelte dann mit seinem Triumph den Aufstieg der SG in die Oberliga. Doch irgendwie realisierte keiner so richtig was da passiert war, so schien es. Nur langsam, nachdem Kapitän Schaumberg und einige andere Spieler der SG aufs Feld stürmten um zu gratulieren, wurde den Zuschauern klar, dass das schon die Entscheidung war. Alles Weitere war nur Makulatur. So kam es, dass Nils Lemke im 2.Einzel zwei Sätze gegen David Larsen knapp abgeben musste. Jane Warnke und Arne Schaumberg im Mixed gegen Jörg Wagener und Pia Golde drehten hingegen im dritten Satz das Spiel routiniert zu ihren Gunsten und beendeten das Spiel zum 6:2. Dann wurde erstmal ein bisschen gefeiert und sich mächtig gefreut.

Bereits vor unserem ersten Spiel waren wir gefragt worden, ob wir das letzte Spiel auch bei vorzeitiger Entscheidung über den Aufstieg noch spielen würden. Natürlich! Wegen der Zuschauer, der angereisten Fans, als Test für die Oberliga und aus guter Laune. Außerdem hatten wir noch

Zeit zu überbrücken bis zum Abendessen in Bremen und der anschließenden Feier. Die Spiele gegen Bremen waren geprägt von Entspannung, Euphorie, schönen Ballwechseln und Punkteteilung. (Nähere Infos auf der Vereinsseite) Im direkten Vergleich gewannen wir zwar, wurden jedoch aufgrund der zwei verlorenen Spiele gegen Hamburg Gesamtzweiter.

Nun bleibt noch die Frage offen, warum der Tag nicht vor dem Abend gelobt werden sollte. Nun, Bremen ist eine sehr schöne Stadt mit wenigstens einer netten Herberge, einem tollen griechischen Restaurant, einer coolen Bar und einer absolut empfehlenswerten Disco und man wird nicht um 12 Uhr nach Hause geschickt! J Bedanken möchten wir uns auf diesem Wege bei den angereisten Zuschauern und Fans, die uns toll unterstützen und einen besonderen Dank möchten wir Vincent Handke aussprechen. Dieser hatte sich bereit erklärt, uns zu den Spielen zu begleiten und den Job des Schiedsrichters zu übernehmen. Sportsmann in Perfektion und ein sehr sympathischer Begleiter!

**Arne Schaumberg**

**Punktrunde KBV Ostholstein**

## BSG Eutin IV ist Meister

**Durch einen 8:0 Heimsieg im Lokalderby gegen PSV Eutin II machte BSG Eutin IV die Meisterschaft 2009/2010 klar und steht jetzt uneinholbar mit 22 : 6 Punkten an der Tabellenspitze der Kreisklasse Ostholstein.**

Der stolze Mannschaftsführer Dieter Köhler: „Für mich war an diesem Tag die geschlossene und souveräne Mannschaftsleistung ausschlaggebend. Alle gaben ihr Bestes!“

Erfolgreich schlugen auf: Joachim Kudrna/ Florian Bierend im 1.Herrendoppel gegen Ulrich Kalscheuer/Richard Jäger (21:12, 21:15), Alexa Riedel/Carina Reck im Damendoppel gegen Annegret Ahrens-Seemann/Britta Paaschburg (21:5, 21:5), Christoph Stoike/Benjamin Kordts im 2.Herrendoppel gegen Heiner Klärmann/Werner Kaiser (15:21, 21:12, 21:16), Carina Reck im Dameneinzel gegen Britta Paaschburg (21:0, 21:0), Alexa Riedel/Dieter Köhler im Mixed gegen Annegret Ahrens-Seemann/ Werner Kaiser (21:19, 21:9), Florian Bierend im 1.Herreneinzel gegen Ulrich Kalscheuer (21:16, 21:16), Joachim Kudrna im 2.Herreneinzel gegen Richard Jäger (21:7, 21:5) und Benjamin Kordts im 3.Herreneinzel gegen einen nie aufsteckenden Heiner Klärmann (21:15, 22:20). (siehe auch Foto auf der U 3 - ro)

**Klaus Bierend**

## Vollversammlung der Sportjugend

# Partnerschaft mit den Schulen

Am Sonnabend dem 20. März fand in Kiel-Schilksee die 61. Vollversammlung der Sportjugend Schleswig-Holstein statt.

Nach den inzwischen üblichen sportlichen Grußworten einiger führender Sportfunktionäre hielt Prof. Dr. Nils Neuber vom Institut für Sportwissenschaft der Universität Münster einen Vortrag über Ganztagschule und Verein. Die Eingangsfrage, die wahrscheinlich auch viele von euch beschäftigt ist, ob die neue Ganztagschule ein Partner oder eine Konkurrenz für das bisherige Vereinsmodell wird. Festzuhalten ist auf jeden Fall, dass die Ganztagschule immer flächendeckender kommen wird, unabhängig von der Koalition, die regieren wird. Hierdurch treten für das althergebrachte Vereinsmodell auf jeden Fall Probleme auf. Zum einen werden die Sporthallen länger von den Schulen belegt werden und zweitens bleiben vermutlich auch die Schüler dem Sportangebot des Vereins fern, wenn sie bis ca. 16 Uhr Schulbesuchszeit mit Frei-

zeitaktivitäten hatten. Zwei neue Modelle sind denkbar. Die bis-



herigen Vereine übernehmen vermehrt Aufgaben im Nachmittagsbereich der Schule oder die Schulen werden selbst Verein also Schulsportvereine. Unter anderem führte Prof. Dr. Nils Neuber auch an, dass sich die Sportvereine keineswegs verstecken sollten, denn führen zu

einem hohen Grad an informeller Bildung, was wissenschaftliche Studien belegen. Daher sollte man mit der Schule über eine Partnerschaft durchaus auf Augenhöhe verhandeln. Den Schulen stehen pro Schüler auch Gelder zur Verfügung, die jedoch aufgrund überall vorherrschender knapper Kassen nur ungern weitergegeben werden.

Auf jeden Fall wird sich das Vereinsleben mit der Einführung der Ganztagschule verändern, so dass wir interessanten Zeiten entgegen streben. Bei der eigentlichen Vollversammlung wurden die stellvertretenden Vorsitzenden Inke Reinecker, Anna-Sophie Krause und Steffi Schwarz einstimmig wiedergewählt.

Für das nächste Jahr stehen ca. 80 FSJ Plätze zur Verfügung. Jedoch werden sich die Kosten ab dem kommenden Jahr (2011) wahrscheinlich deutlich erhöhen, so dass das FSJ Gefahr läuft zu teuer zu werden.

**Patrick Meier**

Mehr über die Sportjugend unter:

<http://sjslh.lsv-sh.de>

## Großer Erfolg für die SG Bokhorst/Wankendorf: Viele Zuschauer feierten den . . .

# . . . Meister der Bezirksliga Mitte

**Turbulente Saison beschert SG Bokhorst-Wankendorf den Meistertitel**

**Eine unglaubliche Unterstützung der Fans ebnete den Weg zum Meistertitel der Bezirksliga Mitte.**

Für Badminton-Verhältnisse unvorstellbare 100 Fans in der Bezirksliga verwandelten die Wankendorfer Ballsporthalle an den letzten beiden Heimspielen in einen wahren Hexenkessel und die Mannschaft dankte es ihnen jeweils mit Spitzenleistungen.

Doch bis es dazu kommen konnte, musste die Truppe um Mannschaftsführer Benjamin Danker einige Hürden nehmen. Zur Mitte der Hinrunde verletzte sich der Captain schwer: Achillessehnenriss. Die ohnehin hauchdünn besetzte Mannschaft raffte sich danach jedoch umsomehr zusammen und holte den Titel in einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem TSV Kronshagen III.

Zum letzten Punktspieltag lag die SG noch zwei Punkte hinter dem Tabellenführer.

Gegen den Tabellenvervierten TSV Kronshagen II musste ein Sieg her, bereits ein Unentschieden bedeutete den Vize-meistertitel, den natürlich keiner hier wollte.

Demnach legte die Mannschaft sich nicht nur im Training ins Zeug, sondern druckte Werbe-Plakate und verbesserte den Internetauftritt.

Mit einem derartigen Effekt hätte jedoch auch der größte Optimist nicht gerechnet. 100 Fans mit

Trommeln, Tröten und Plakaten unterstützten die Heimmannschaft, die nicht ganz unbeeindruckt von der Atmosphäre nach nervösem Beginn immer besser ins entscheidende Spiel fand.

Während Sandra Hofmann/Frederike Viebach leider knapp an ihren starken Gegnerinnen scheiterten, gewannen Oliver Lipsius/Sascha Klopp und Thore Schwarz/Fritz Naurath ihre Spiele in der Herrendoppelkonkurrenz. Die Einzel waren dann allesamt eine relativ klare Angelegenheit für die SG.

Am beeindruckendsten war der Auftritt Hofmanns, die ihrer Gegnerin nach den Tipps von Coach Klaus Danker nicht den Hauch einer Chance ließ. Auch Klopp im ersten, Naurath im zweiten und Schwarz im dritten Herreneinzel brachten ihre Einzel unter dem Jubel der Fans nach Hause. Das Mixed wurde verletzungsbedingt von SG-Seite aufgegeben, aber das fiel nicht weiter ins Gewicht.

Der Endstand von 6:2 bedeutete den Meistertitel, mit dem sich die SG nun berechnete Hoffnungen auf den Aufstieg in die Landesliga machen kann.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle natürlich den Fans, aber auch den vielen Engagierten des Vereins und der Familien der Mannschaftsmitglieder, die den Event erst zu dem gemacht haben, was er letztendlich war: ein voller Erfolg!

**Sascha Klopp**



**SG Bokhorst/Wankendorf:** obere Reihe v.l.: Thore Schwarz, Oliver Lipsius, Fritz Naurath, Benjamin Danker. unten v.l.: Sandra Hofmann, Nina Diemke, Nadine Delfs; liegend: Sascha Klopp  
Foto: SG Bokhorst/Wankendorf

Kreisrangliste des KBV Kiel ausgespielt

# Wieder schwache Beteiligung

Am 20./21.03.2010 wurde die Kreisrangliste des KBV Kiel ausgespielt. Ich berichte nun ein letztes Mal über die Kreisrangliste für diese Saison. Leider gab es mal wieder zu wenig Beteiligung.

Sieben Mixed, elf Herren und vier Damen gingen ins Rennen. Daher wünschen wir uns für die Zukunft einfach mehr Beteiligung. Auch Anfänger und Hobbyspieler sind bei uns herzlich willkommen.

Da wir in zwei Gruppen spielen, gibt es auch für diese eine Chance zu gewinnen. Nun komme ich zur eigentlichen Berichterstattung. Da wir kurzfristig eine Absage im Mixed bekamen, hatten zwei Paarungen leider nur zwei Spiele, was natürlich nicht schön war. Aber leider blieb auch keine Zeit, die Pläne umzustrukturieren. Ich habe Verständnis dafür, dass diejenigen sauer waren, aber selbst ich kann nichts dafür.

Somit sind als von den geplanten acht nur sieben gestartet und wir spielten im Baum. Darunter gab es spannende Spiele die über drei Sätze führten. Aber am Ende liefen Dörte Hanssen und Sebastian Fischer allen davon und gewannen vor Stephanie Haltenhof/Malte Wiediger von der SpgV. Eidertal-Molfsee und Sabrina

Die Herren der C-Klasse dagegen spielten im Baum und lieferten sich spannenden Spiele.

Bei den Herren der C-Klasse fanden fast nur Vereinsspiele statt, die zum Positiven von Malte Wiediger und Rainer Kampen von der SpgV. Eidertal-Molfsee verliefen.

Diese Beiden trafen dann im Finale aufeinander und lieferten sich ein spannendes Dreisatzspiel. Woraus Malte Wiediger als Sieger hervorging. Dritter wurde bei den Herren Günter Stelck vom TSV Flintbek.



Schramm/Marko Schiefelbein vom Gettorfer SC/SpgV. Eidertal-Molfsee.

In der D-Klasse gab es nur eine Paarung. Die Gewinner in dieser Klasse waren Veronika Behrens und Tobias Behrens vom VfL Loose.

Im Einzel sah es auch nicht viel besser aus. Wir sind mit acht Herren in C, drei Herren in D, zwei Damen in C und zwei Damen in D gestartet.

Die vier Damen der beiden Klassen und die Herren der D-Klasse spielten Gruppenspiele.

Auch bei den Damen gab es spannende Spiele. Lea-Karlin Neben konnte das kleine Finale gegen Frederike Hannig gewinnen und sicherte sich so den Sieg in der D-Klasse.

In der C-Klasse gewann Dörte Hanssen vom TSV Malente gegen Stephanie Haltenhof von der SpgV. Eidertal-Molfsee durch.

Alles in einem, war dies wieder einmal ein erfolgreiches Wochenende und wir freuen uns auf die kommende Saison mit hoffentlich mehr Beteiligung.

Nachstehend findet ihr alle Ergebnisse der Kreisrangliste des KBV Kiel auf einem Blick.

Ergebnisse der Kreisrangliste 20.3/21.3.2010  
Mixed C-Klasse



1. Dörte Hanssen/Sebastian Fischer, TSV Malente/Kieler TV
2. Stephanie Haltenhof/Malte Wiediger, SpgV. Eidertal-Molfsee
3. Sabrina Schramm/Marko Schiefelbein, Gettorfer SC/SpgV. Eidertal-Molfsee
4. Meribel Risch/Sönke Hansen, SV Hammer
5. Frederike Viebach/Andreas Gauder, SG Bokhorst-Wankendorf
6. Mareike Fischer/Frank Thomsen, Kieler TV

**Mixed D-Klasse**

1. Veronika und Tobias Behrens, VfL Loose

**Dameneinzel C-Klasse**

1. Dörte Hanssen, TSV Malente
2. Stephanie Haltenhof, SpgV. Eidertal-Molfsee

**Dameneinzel D-Klasse**

1. Lea-Karlin Neben, Gettorfer SC
2. Frederike Hannig, TV Jahn

**Herreneinzel C-Klasse**

1. Malte Wiediger, SpgV. Eidertal-Molfsee
2. Rainer Kampen, SpgV. Eidertal-Molfsee
3. Günter Stelck, TSV Flintbek
4. Marko Schiefelbein, SpgV. Eidertal-Molfsee
5. Sebastian Fischer, Kieler TV
6. André Spieckermann, SpgV. Eidertal-Molfsee
7. Alexander Hamdorf, Kieler TV
8. Marc Buschtöns, STS Surendorf

**Herreneinzel D-Klasse**

1. Karsten Ewald, (Hobbyspieler)
  2. Sven Köhne (Hobbyspieler)
  3. Tobias Behrens, VfL Loose
- Sabrina Schramm**

Gute Beteiligung in Kaltenkirchen

## 2. Bezirksrangliste ausgespielt

Am 20./21.03.2010 wurde die 2. Bezirksrangliste der Bezirke Nord, Mitte und Süd in Kaltenkirchen ausgespielt. Hier die Ergebnisse aus Kaltenkirchen: - ro Herreneinzel

1. Steffen Braker, TSV Kronshagen
2. Dohren Falkenhagen, TSV Kronshagen
3. Dennis Bielenberg, TSV Wacken
4. Markus Lommer, TSV Kronshagen
5. Torben Bork, SC Stockelsdorf
6. Kai Hänert, Kieler BC
7. Patrick Butzke, VfL Oldesloe
8. André Schröder, TSV Kronshagen
9. Frank Hasselwander, SV Wahlstedt
10. Jörn Tietjen, SC Stockelsdorf
11. Jan Wagner, Barmstedter MTV
12. Wilco Bruhns, TSV Wacken
13. Finn Wenderhold, TSV Großsolt-Frei.
14. Stefan Schmidt, TSV Nord Harrislee
15. Jörn-Malte Rahn, TSV Großsolt-Frei.
16. Bastian Riebesell, Barmstedter MTV
17. Jan Bartelsen, TSV Nord Harrislee
18. Lars Kolb, TSV Nord Harrislee
19. Frank Klarmann, TSV Lohe-Rickelshof
20. Jens Leverkühne, MTV Itzehoe

### Dameneinzel

1. Ann-Kristin Hinz, TSV Kronshagen
2. Janine Wessel, TSV Nord Harrislee
3. Martina Roßmann, SV GW Todenbüttel
4. Britt Abraham, SV GW Todenbüttel
5. Tanja Jaeger, MTV Itzehoe
6. Simone Wurtzel, Eintracht Segeberg

### Mixed

1. Ann-Kristin Hinz/Steffen Braker, TSV Kronshagen
2. Stefanie Schmidt/André Schröder, TSV Kronshagen
3. Carolina Guci/Lars Nürnberger, Kaltenkirchener TS
4. Julia Weger/Marco Weger, THW Kiel
5. Annika Prielipp/Janek Sahr, SV Hammer
6. Rita Jünke/Hartmut Brummack, THW Kiel
7. Anika Kinatowski/Patrick Kinatowski, Barmstedter MTV
8. Sarah Hellwich/Dennis Bielenberg, SV GW Todenbüttel/ TSV Wacken
9. Jana Prielipp/Hendrik Schramm, SV Hammer
10. Marlene Fredsbo/Christian Klauke, THW Kiel
11. Martina Roßmann/Wilco Bruhns, SV GW Todenbüttel/ TSV Wacken
12. Janette Köpke/Finn Wenderhold, TSV Großsolt-Freienwill e.V.
13. Tanja Jaeger/Jens Leverkühne, MTV Itzehoe
14. Janine Wessel/Stefan Schmidt, TSV Nord Harrislee
15. Nicole Jürgensen/Jörn-Malte Rahn, TSV Großsolt-Freienwill

### Herrendoppel

1. André Schröder/Markus Lommer, TSV Kronshagen

2. Dirk tho Seeth/Thorben Pekron, Vineta Schacht-Audorf
3. Thies Möhring/Fries Klarmann, TSV Lohe-Rickelshof
4. Lars Decker/Lars Nürnberger, Kaltenkirchener TS
5. Dohren Falkenhagen/Steffen Braker, TSV Kronshagen
6. Stefan Schmidt/Jan Bartelsen, TSV Nord Harrislee
7. Felix Giegling/Heiko Hoffmann, TSV Kronshagen
8. Patrick Kinatowski/Heiko Harder, Barmstedter MTV
9. Hauke Hansen/Jonas Hecht, TSV Wacken
10. Marco Weger/Christian Klauke, THW Kiel
11. Jörn Tietjen/Torben Bork, SC Stockelsdorf
12. Joachim Bock/Hartmut Brummack, TSV Großsolt-Freienwill / THW Kiel
13. Frank Klabunde/Alexander Heib, TV Jahn
14. Dennis Bielenberg/Wilco Bruhns, TSV Wacken
15. Jörn-Malte Rahn/Finn Wenderhold, TSV Großsolt-Freienwill e.V.
16. Bernd Lüer/Patrick Klingbeil, Vineta Schacht-Audorf
17. Jan Wagner/Bastian Riebesell, Barmstedter MTV
18. Christopher Nagel/Postendorfer Elmshorner BC

### Damendoppel:

1. Ann-Kristin Hinz/Stefanie Schmidt, TSV Kronshagen
2. Carolina Guci/Anna Kniß, Kaltenkirchener TS
3. Sarah Hellwich/Britt Abraham, SV GW Todenbüttel
4. Marlene Fredsbo/Andrea Sachtler, THW Kiel/ TV Jahn
5. Rita Jünke/Julia Weger, THW Kiel
6. Nicole Jürgensen/Janette Köpke, TSV Großsolt-Freienwill

**Fries Klarmann**



Fries Klarmann Foto: M.Rosburg

Für Turniere auf Bezirksebene . .

## Hallen gesucht!

Der Bezirks-spielausschuss hat für die Bezirksturniere der Bezirke Nord, Mitte und Süd bisher folgende Termine überlegt:

**1. Bezirksrangliste** am **25./26.09.2010**

im Bezirk Nord

**Bezirksmeisterschaften** am **06./07.11.2010** im Bezirk Mitte

**2. Bezirksrangliste** am **26./27.03.2011** im Bezirk Süd

Bitte kümmert Euch um entsprechende Hallen in Euren Bezirken, damit die Turniere durchgeführt werden können. Ihr könnt auch nach Rücksprache die Turniere gerne untereinander tauschen, wir würden aber gerne die Verteilung auf alle drei Bezirke beibehalten.

Interessierte Vereine können sich bei mir oder beim Vorsitzenden des Bezirks-spielausschuss melden.

Für Rückfragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

**Fries Klarmann**

## Einladung Jugendvollversammlung Bezirk Süd

Am Mittwoch, dem

**5. Mai 2010, um 19.00 Uhr**

in 23843 Bad Oldesloe, Vereinsheim des VfL Oldesloe, Konrad Adenauer Ring 3.

Parkmöglichkeit auf dem Exer, dann die Straßenunterführung Richtung Stadion gehen, durch das Stadion direkt zum Vereinshaus.

### Tagesordnung :

1. Begrüßung
2. Bericht Bezirksjugendwartin
3. Rückblick Punktspielrunde 2009/ 2010 ( Bericht des Staffelleiters ) mit Ehrung der Staffelsieger
4. Punktspielrunde 2010/ 2011  
-Besprechung der Staffeleinteilung, Durchführung der Punktspiele
5. Festlegung Termin Jugendvollversammlung 2011
6. Verschiedenes

Ich hoffe auf zahlreiches Erscheinen.

**Sabina Persson** – Bezirksjugendwartin

## 2. Offene SHBV-Oldie-Meisterschaft 2010 für Mini-Mannschaften

(Mixed, Damen, Herren O 30, O 40, O 50, O 60, O 70)

**Veranstalter:** SHBV-Spielausschuss

**Ausrichter:** Eckernförder MTV

**Zeit:** **Sonnabend 21.08.2010**, ab 10:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr

**Mixedmannschaften** (ab 20:00 Uhr Players Party),

**Sonntag, 22.08.2010** ab 10:00 Uhr **Damen- und Herrenmannschaften**

**Ort:** Eckernförde, Schulzentrum Süd Halle 3, Sauerstraße (9 Doppelfelder)

**Disziplinen:** Pro Mannschaftswettkampf wird ein Spiel ausgetragen bestehend aus je einem Satz Doppel/Mixed, Spieler 1 gegen Spieler 1 und Spieler 2 gegen Spieler 2 in den Altersklassen O30, O40, O50 und O60 (bei Bedarf auch ältere AK)

**Spielmodus:** Zunächst Gruppenspiele je nach Anzahl der Meldungen, danach ggf. KO-Runde, **jede Mannschaft macht mindestens 3 Spiele**, gespielt wird dabei zunächst ein Satz Doppel/Mixed, danach jeweils 1 Satz Einzel (1 gegen 1 und 2 gegen 2 bzw. im Mixed Dame gegen Dame, Herr gegen Herr), bei Gruppenspielen wird der 3. Satz auch beim Spielstand von 2:0 für ein Team ausgetragen.

Es wird in Mini-Mannschaften gespielt. Das heißt, jede Mannschaft besteht aus 2 Spielern/Spielerinnen, im Mixedwettbewerb 1 Dame/1 Herr.

Die Mindestteilnehmerzahl pro AK liegt bei 4 Teams, bei geringerer Meldezahl werden die Teams der jeweils jüngeren AK zugeordnet.

**Teilnahmeberechtigt:** O30 (geb. vor dem 1.1.80), O40 (geb. vor dem 1.1.70), O50 (geb. vor dem 1.1.60), O60 (geb. vor dem 1.1.50). Dabei ist die Spielstärke unerheblich. Spielberechtigt sind alle Spieler mit einer Spielberechtigung in einem Verein im DBV.

**Achtung:** Ausnahmen sind möglich. Ist ein Partner jünger als gefordert, muss der Partner das geforderte Alter mindestens doppelt überschreiten (z.B. Mannschaft O40: Dame 39Jahre, Herr 42Jahre oder Mannschaft O60: Spieler 1 57Jahre, Spieler 2 66Jahre)

**Meldungen:** als Mannschaft mit Geb-Datum und Verein/e der Mannschaftsmitglieder (**Party-Teilnahme bitte mit anmelden!!!**) an:

**Wolfgang Jahn, Karkenn 14, 24363 Holtsee,**

Tel.: 04357-1336 oder 0172-4524326, E-Mail: Jahn-Holtsee@t-online.de (Meldungen per E-Mail werden so schnell wie möglich bestätigt)

**Meldeschluss: 14.08.2010, 14.00 Uhr** (Posteingang)

**Auslosung:** 16.08.2010

**Meldegebühr:** EUR 15,00 je Mannschaft.

**Zahlung:** Die Meldegelder sind vor Ort bar zu entrichten.

**Bälle:** Alle im DBV/SHBV ab Bezirksliga aufwärts zugelassenen Bälle (Bälle werden von der Turnierleitung zum Verkauf vorgehalten). Die Ballkosten werden geteilt.

**Turnierleitung:** Wolfgang Jahn und bewährte Helfer

**Oberschiedsrichter:** Wolfgang Jahn

**Schiedsrichter:** alle am Spiel beteiligten Spieler/innen (diese haben sich bis zu 15 Minuten nach ihrem Spiel als Schiedsrichter zur Verfügung zu halten)

**Hinweise:** Es ist in sportgerechter Kleidung zu spielen. Die Halle darf nur mit Sportschuhen mit heller, nicht färbender Sohle betreten werden.

Altersnachweis ist auf Verlangen bei der Turnierleitung vorzulegen.

Es besteht die Möglichkeit, den Schiri-Nachweis (für SHBV-Schiris) zu erbringen.

**Preise:** Urkunden und Sachpreise für die Plätze 1-4

**Cafeteria/Serviceband:** Wird vom Veranstalter gestellt.

Mit diesem Turnier soll den Spielern der AK O 30 - O 70 eine weitere Möglichkeit zu einem Treffen ermöglicht werden. Schön wäre es, wenn auch Sportler der benachbarten Bundesländer teilnehmen würden.

Am Sonnabendabend wird eine Players Party stattfinden (wie bei der SHBV-Oldie-Einzelmeisterschaft).

Bitte die Teilnahme mit der Mannschaftsmeldung anmelden. Der Kostenbeitrag (EUR 14,00 für reichhaltiges Essen und Musik) ist vor Ort bei der Turnierleitung zu entrichten.

Die Party wird stattfinden in: **Eckernförde, Lokalität wird noch bekannt gegeben.**

Hotel Seegarten, Berliner Str. 73, 04351-5022 (2-3 km zur Halle)

Hotel Seelust, Preußerstraße 3, 04351-72790 (2-3 km zur Halle)

Stadthotel, Am Exer 3, 72780 (2-3 km zur Halle)

Jugendherberge, Sehestedter Str. 27, 04351-2154 (1 km zur Halle)

Weitere Quartiere (z.B. günstigere Pensionen) über Touristinfo Eckernförde, 04351-71790.

**Wolfgang Jahn, SHBV**

**-Spielausschuss (Oldie-Beauftragter)**

## Kreismeisterschaften U 11 - U 19 2010 Bezirk Nord

**Ausrichter:** Kreisbadmintonverband SL - FL

**Alle Aktiven haben sich bis 9:30 Uhr bei der Turnierleitung anzumelden.**

**Zeit/ Disziplin:** **Sonnabend 11.09.2010**

ab 10:00 Uhr U15 - U19 Einzel

ab 12:00 Uhr U15 - U19 Doppel

**Sonntag 12.09.2010**

ab 10:00 Uhr - U11/13 Einzel/Doppel

ab 11:00 Uhr - U 15/17/19 Mixed

**ACHTUNG: Da die Meldungen schwanken könnten, kann es zu kurzfristigen Änderungen des Zeitplanes kommen.**

**Ort:** Harrislee Holmberghalle II, Holmberg 20, 24955 Harrislee

**Spielmodus:** Einteilung erfolgt nach Meldungen

**Altersklasse:** U11 geb. 01.01.2000 - 31.12.2001

U13 geb. 01.01.1998 - 31.12.1999

U15 geb. 01.01.1996 - 31.12.1997

U17 geb. 01.01.1994 - 31.12.1995

(U19 geb 01.01.1992 - 31.12.1993 nur, wenn genügend Meldungen eingehen!)

**Meldungen:** Durch die Vereine per e-mail an:

**kreisjugendwart@gmx.net**

Unter Verwendung des beigefügten Anmeldeformulars und bitte achtet auf die einzelnen Tabellenblätter für Einzel, Doppel und Mixed.

**Meldeschluss: Montag, 05.09.2010**

**Startgeld: EUR 5,00** pro Teilnehmer/in, Meldung verpflichtet zur Zahlung zahlbar während des Turniers an die Turnierleitung.

**Bälle:** Yonex Mavis 350 -rot- werden gestellt

**Preise:** Sachpreise und Urkunden

**Turnierleitung:** Kreisjugendwartin und Helfer

**Hinweis:** Eine Cafeteria

ist vorhanden.

Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.

**Jennifer Bock**

**- Kreisjugendwartin**



**2. Bundesliga Nord**

Stand	15.03.2010
1.1.BV Mülheim	14 86:26 25: 3
2.BW Wittorf NMS	14 73:39 20: 8
3.1.BC Düren	14 67:45 18:10
4.BW RW Wesel	14 57:55 15:13
5.TSV Trittau	14 53:59 12:16
6.VfL Maschen	14 45:67 12:16
7.BVH Dorsten	14 36:76 7:21
8.BV Gifhorn II	14 31:81 3:25

**Regionalliga Nord**

Stand	15.03.2010
1.Eintr.Südring Berlin	14 94:18 25: 3
2.Hamburg Horner TV	14 75:37 23: 5
3.SV Berliner Brauereien	14 57:55 16:12
4.SSW Hamburg I	14 52:60 12:16
5.PSV Bremen	14 46:66 11:17
6.BW Wittorf NMS II	14 48:64 10:18
7.Delmenhorster FC	14 44:68 10:18
8.SG VfL/FTV Hamburg	14 32:80 5:23

**Oberliga Nord**

Stand	15.03.2010
1.TSV Trittau II	14 77:35 23: 5
2.SV Schleswig 06	14 70:42 22: 6
3.SG GSV/BSV Greifswald	14 73:39 21: 7
4.ATSV Stockelsdorf	14 66:46 17:11
5.SSW Hamburg II	14 48:64 10:18
6.Walddorfer SV	14 47:65 10:18
7.BW Wittorf NMS III	14 46:66 7:21
8.BSG Hamburg-West	14 21:91 2:26

**Verbandsliga: 001**

Stand	15.03.2010
1.SG Altenholz/Gettorf I	12 75:21 22: 2
2.TSV Ladelund	12 61:35 18: 6
3.VfL Oldesloe	12 58:38 14:10
4.SG Großsolt/Munkbr.	12 39:57 10:14
5.1. Rendsburger BC	12 38:58 8:16
6.TSV Süderlügum	12 32:64 7:17
7.SG Altenholz/Gettorf II	12 33:63 5:19
SG Flintbek/Holtenau zur.	

**Landesliga Nord: 011**

Stand	15.03.2010
1.SV Schleswig 06 II	12 72:24 21: 3
2.TSV Glücksburg 09	12 52:44 18: 6
3.TSV Kronshagen	12 51:45 13:11
4.Kieler BC	12 49:47 11:13
5.MTV Itzehoe	12 45:51 9:15
6.BW Wittorf NMS IV	12 41:55 8:16
7.TSV Ladelund II	12 26:70 4:20
SG Großsolt/Munk. II zur.	

**Landesliga Süd: 012**

Stand	15.03.2010
1.ATSV Stockelsdorf II	14 87:25 27: 1
2.Möllner SV	14 72:40 23: 5
3.VfL Oldesloe II	14 61:51 16:12
4.TSV Trittau III	14 57:55 14:14
5.TSV Berkenthin	14 54:58 13:15
6.BSG Eutin	14 46:66 11:17
7.TSV Schwarzenbek	14 40:72 7:21
8.TSV Holm	14 31:81 1:27

**Bezirk Nord: 100****Bezirksliga: 101**

Stand	12.04.2010
1.TSV Mildstedt	14 82:30 25: 3
2.SV Schleswig 06 III	14 80:32 23: 5
3.TSV Ostenfeld	14 68:44 20: 8
4.SG Kopperby/Kappeln	14 60:51 14:14
5.TSV Glücksburg 09 II	14 57:55 13:15
6.SG Langenhorn/Leck	14 40:72 8:20
7.TSV Süderlügum II	14 39:73 7:21
8.Eintracht Eggebek	14 21:90 2:26

**Bezirksklasse : 102**

Stand	12.04.2010
1.TSV Mildstedt II	14 76:36 23: 5
2.SG Großsolt/Munk.III	14 73:39 22: 6
3.KSJ Flensburg	14 65:47 18:10
4.TSV Nord Harrislee	14 58:54 15:13
5.SV Schleswig 06 IV	14 47:65 11:17
6.TSV Glücksburg 09 III	14 46:66 9:19
7.SG Langenhorn/Leck II	14 46:66 9:19
8.SV Schleswig 06 V	14 37:75 5:23

**Bezirk Mitte: 200****Bezirksliga: 201**

Stand	15.03.2010
1.SG Bokhorst/Wankend.	14 80:32 23: 5
2.TSV Kronshagen III	14 75:37 23: 5
3.Elmshorner BC	14 62:50 18:10
4.TSV Kronshagen II	14 63:49 15:13
5.TV Jahn	14 51:61 12:16
6.TSV Lohe-Rickelshof	14 45:67 10:18
7.MTSV Hohenwestedt	14 39:73 8:20
8.SG Wacken/Todenbütt.	14 33:79 3:25

**Badminton -  
im Verein ist es  
am schönsten**

**Bezirksklasse : 202**

Stand	15.03.2010
1.1.Rendsburger BC II	12 68:28 19: 5
2.MTV Heide	12 65:31 19: 5
3.THW Kiel	12 58:38 16: 8
4.SG Altenholz/Gettorf II	12 54:42 15: 9
5.MTV Itzehoe II	12 39:57 9:15
6.Barmstedter MTV	12 32:64 4:20
7.MTV Heide II	12 20:76 2:22
SG Flintbek/Holten.II zur.	



**SHBV - Verbandstag  
am  
8.Mai 2010  
14.30 Uhr  
in Kiel**

**Impressum**

Offizielles Mitteilungsblatt  
des Schleswig-Holsteinischen  
Badminton Verbandes e.V. • 24245 Kirchbarkau

Herausgeber:  
Schleswig-Holsteinischer Badminton Verband e.V.  
Dorfstr.19 • 24245 Kirchbarkau  
Tel. 04302 / 9404 • Fax. 04302 / 9200  
Geschaeftsstelle@SHBV.de

Redaktion:  
Manfred Rosburg • Friedlandstr. 37 • 23701 Eutin  
Tel. 04521 / 1642 • Fax: 04521 / 3466  
SMASH@SHBV.de

**Satz und Layout:**

Manfred Rosburg • Friedlandstr. 37 • 23701 Eutin  
Tel. 04521 / 1642 • Fax: 04521 / 3466  
SMASH@SHBV.de

Titellayout: SHBV / Druckerei Bogs

**Anzeigenleitung:**

Helmut Meier • Geschwister-Scholl-Ring 23 •  
23701 Eutin Tel. 04521 / 761448 •  
Fax. 04521 / 761448 • Praesident@SHBV.de

**Druck und Verlag :**

Druckerei Joachim Bogs • Schloßstr. 5-7  
23701 Eutin • Tel. 04521 / 709027  
Fax: 04521 / 709029 • druckereibogs@t-online.de

BADMINTON SMASH erscheint zehn Mal im Jahr  
zum 1. in den Monaten August bis Mai.  
Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des  
Herausgebers bestehen keine Ansprüche.

**Einzelpreis EURO 3,00.**

Alle Rechte vorbehalten.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht  
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.  
Für Manuskripte und Fotos, die unaufgefordert  
eingesandt werden, übernimmt die Redaktion  
keinerlei Haftung.

Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung  
der Redaktion und mit Quellennachweis.

**Bezirk Süd: 300****Bezirksliga: 301**

Stand 15.03.2010

1.Ratzeburger SV	14	76:36	24: 4
2.TSV Malente	14	68:44	19: 9
3.Möllner SV II	14	61:51	18:10
4.ATSV Stockelsdorf III	14	62:50	16:12
5.PSV Eutin	14	55:57	14:14
6.TSV Nahe	14	54:58	14:14
7.BSG Eutin II	14	49:63	7:21
8.SV Wahlstedt	14	23:89	0:28

**Bezirksklasse Nord: 302**

Stand 15.03.2010

1.SC Stockelsdorf	10	49:31	15: 5
2.Olymp.Schwartau	10	47:33	14: 6
3.SC Buntekuh Lübeck	10	40:40	11: 9
4.NTSV Strand 08	10	38:42	10:10
5.TSV Heiligenhafen	10	36:44	6:14
6.MTV Lübeck	10	30:50	4:16

**Bezirksklasse Süd: 303**

Stand 8.12.2009

1.Kaltenkirchener TS	10	51:29	15: 5
2.VfL Oldesloe III	10	45:35	15: 5
3.TSV Trittau IV	10	44:36	11: 9
4.TSV Berkenthin II	10	41:39	10:10
5.TSV Trittau V	10	32:48	6:14
6.Möllner SV III	10	27:53	3:17

**Bezirk Nord: 100****KBV Schleswig-Flensburg 110****KBV Nordfriesland 120****Kreisliga : 111**

Stand 12.04.2010

1.TSV Tarp	12	66:30	19: 5
2.TSV Nord Harrislee II	12	56:40	17: 7
3.Husumer FC	12	55:41	15: 9
4.Germania Breklum	12	53:43	14:10
5.SSV Schafflund	12	43:53	10:14
6.TSV Jarplund-Wed.	12	38:58	7:17
7.Eintracht Eggebek II	12	25:71	2:22

**Kreisklasse Ost: 113**

Stand 12.04.2010

1.SG Großsolt/Munk. IV	12	81:15	23: 1
2.TSV Nord Harrislee III	12	58:38	17: 7
3.TSV Böel-Mohrkirch	12	59:37	16: 8
4.SV Eiche Idstedt	12	42:54	11:13
5.SV Schleswig 06 VI	12	30:66	7:17
6.SG Kopperby/Kapp. II	12	30:66	7:17
7.Sleswig IF	12	36:60	3:21

**Kreisklasse West: 114**

Stand 12.04.2010

1.TSV Kropp	14	83:29	23: 5
2.TSV Lindewitt	14	74:38	21: 7
3.TSV Mildstedt IV	13	65:39	18: 8
4.TSV Erfde	14	63:47	16:12
5.TSV Ostenfeld II	13	60:44	14:12
6.SG Langenhorn/L. III	14	47:65	10:18
7.Husumer FC II	12	31:63	6:18
8.TSV Mildstedt III	14	7:105	0:28

**Bezirk Mitte: 200****KBV Kiel 210**[www.kbvkiel.de](http://www.kbvkiel.de)**Kreisliga : 211**

Stand 15.03.2010

1.Kieler BC II	14	100:12	28: 0
2.SV Hammer	14	78:34	22: 6
3.BW Wittorf NMS V	14	64:48	17:11
4.SpVg.Eidertal/Molfs.	14	49:63	14:14
5.C.Schönkirchen	14	50:62	12:16
6.SG Damp-Loose	14	47:65	10:18
7.SG Preetz/Probsteierh.	14	41:71	9:19
8.TV Jahn II	14	19:93	0:28

**1.Kreisklasse : 212**

Stand 12.04.2010

1.SG Altenholz/Gett.IV	14	74:38	23: 5
2.STS Surendorf	14	67:45	20: 8
3.SG Flintbek/Holt.III	14	57:55	17:11
4.Kieler TV	14	63:49	16:12
5.SV Hammer II	14	56:56	12:16
6.TS Einfeld	14	52:60	12:16
7.SG Bokhorst/Wank.II	14	56:56	9:19
8.SV Vorw.Kronshagen	14	23:89	3:25

**2.Kreisklasse : 213**

Stand 15.03.2010

1.TV Jahn III	12	59:37	16: 8
2.Ellerbeker TV	12	53:43	16: 8
3.TSV Bordesholm	12	60:36	15: 9
4.SG Damp/Loose II	12	52:44	13:11
5.SG Bokhorst/Wanken.III	12	41:55	9:15
6.Suchschorfer SV	12	30:66	9:15
7.BW Wittorf NMS VI	12	41:55	6:18

**KBV RD / ECK / DITH: 220**<http://www.kbvwest.de>**Kreisliga: 221**

Stand 15.03.2010

1.SG Hohenlock./Nord.	14	81:31	25: 3
2.TSV Kremperheide	14	73:39	21: 7
3.SG Hohenlock./Nord.II	14	66:46	20: 8
4.Vin.Schacht-Audorf	14	63:49	17:11
5.1.Rendsburger BC III	14	52:60	12:16
6.Uetersener SG	14	46:66	10:18
7.TSV Lohe-Rickelshof II	14	33:79	4:24
8.SV Hörnerkirchen	14	34:78	3:25

**1.Kreisklasse: 222**

Stand 15.03.2010

1.SV Hemmingstedt	12	78:18	22: 2
2.Elmshorner BC II	12	53:43	16: 8
3.Barmstedter MTV II	12	54:42	15: 9
4.SG Hohenlock./Nord.III	12	46:50	11:13
5.TSV Holm II	12	36:60	7:17
6.TSV Büsum	12	36:60	7:17
7.SV Lieth	12	33:63	6:18

**2.Kreisklasse: 223**

Stand 15.03.2010

1.TS Schenefeld	12	63:33	18: 6
2.MTV Itzehoe III	12	67:29	17: 7
3.TSV Kremperheide II	12	63:33	17: 7
4.SG Wacken/Toden.II	12	55:41	16: 8
5.Barmstedter MTV III	12	39:57	10:14
6.Uetersener SG II	12	30:66	5:19
7.1.Rendsburger BC IV	12	19:77	1:23

**Bezirk Süd: 300****KBV Ostholstein: 310**[www.kbv-ostholstein.de](http://www.kbv-ostholstein.de)**Kreisliga OH: 311**

Stand 15.03.2010

1.SC Stockelsdorf II	14	77:35	23: 5
2.BSG Eutin III	14	71:41	21: 7
3.TSV Malente II	14	66:46	17:11
4.Olympia Schwartau II	14	65:47	17:11
5.VfL Schwartau	14	53:59	13:15
6.Gleschendorfer TV	14	48:64	12:16
7.TSV Heiligenhafen II	14	47:65	9:19
8.SV Wahlstedt II	14	21:91	0:28

**1.Kreisklasse OH: 312**

Stand 6.04.2010

1.BSG Eutin IV	14	76:36	22: 6
2.TS Riemann Eutin	14	74:38	20: 8
3.SC Stockelsdorf III	14	68:44	20: 8
4.NTSV Strand 08 II	14	68:44	17:11
5.PSV Eutin II	14	51:61	12:16
6.TSV Malente III	14	49:63	11:17
7.SV Fehmarn	14	32:80	6:22
8.SVg.Pönitz	14	30:82	4:24

**KBV SE / STORM 330**[www.schomann.cjb.net](http://www.schomann.cjb.net)**Kreisliga: 331**

Stand 15.03.2010

Die Kreisliga und -klasse in SE haben sich mangels Mannschaften aufgelöst.

**KBV LAU / HL: 340****Kreisliga : 341**

Stand 12.04.2010

1.TSV Schwarzenbek II	12	56:40	16: 8
2.MTV Lübeck II	12	51:45	14:10
3.Möllner SV IV	12	48:48	13:11
4.Escheburger SV	11	44:44	12:10
5.VfL Oldesloe IV	12	50:46	9:13
6.Kaltenkirchener TS	11	37:51	8:14
7.SSV Ziethen	10	34:46	6:12

**Bezirk Nord: J 100****Jugend U 13/ U 15**

Stand 12.04.2010

1.TSV Nord Harrislee	114	65:19	24: 4
2.SV Schleswig 06	15	64:26	22: 8
3.TSV Großsolt/Freien.I	14	57:27	21: 7
4.TSV Kropp	16	56:40	20:12
5.SSV Schafflund	11	34:32	12:10
6.TSV Großsolt/Freien.II	11	36:30	11:11
7.TSV Glücksburg 09	15	37:53	9:21
8.VfL Idstedt/Neuberend	12	12:60	3:21
9.TSV Mildstedt	14	5:79	0:28

**Spielleiterin :**

Sabrina Temme An der Marienhölung 3  
24955 Harrislee Tel. 0461 / 9001499  
sabrina@harrislee.net oder  
sabrina.temme@gmx.de

**Jugend U 17 / U 19**

Stand 15.03.2010

1.SSV Schafflund I	0	0: 0	0: 0
2.TSV Nord Harrislee	0	0: 0	0: 0

**Spielleiterin :**

Sabrina Temme An der Marienhölung 3  
24955 Harrislee Tel. 0461 / 9001499  
sabrina@harrislee.net oder  
sabrina.temme@gmx.de

**Bezirk Mitte: J 200****KBV RD/ECK/Dith.****Jugend U 15**

Stand 15.03.2010

1.MTV Itzehoe	6	32: 4	11: 1
2.1.Rendsburger BC	6	20:16	7: 5
3.Barmstedter MTV	6	15:21	6: 6
4.TSV Lägerdorf/Münst.	6	5:31	0:12

**Spielleiter :**

Olaf Krebs Buchenweg 19  
25524 Itzehoe Tel. 04821 / 93774  
jugendwart@kbvwest.de

**Jugend U 19**

Stand 15.03.2010

1.MTV Heide I	10	53: 7	18: 2
2.TSV Wacken	10	51: 9	18: 2
3.MTV Itzehoe	10	29:31	11: 9
4.MTV Heide II	10	24:36	9:11
5.TSV Holm	10	20:40	4:16
6.Barmstedter MTV	10	3:57	0:20

**Spielleiter :**

Olaf Krebs Buchenweg 19  
25524 Itzehoe Tel. 04821 / 93774  
jugendwart@kbvwest.de

**KBV Kiel****Jugend U 13 1.Kreisklasse**

Stand 12.04.2010

1.BW Wittorf NMS I	10	59: 1	20: 0
2.SV Hammer	10	30:30	12: 8
3.Gettorfer SC	10	31:29	11: 9
4.SV Bokhorst	10	22:38	6:14
5.SG Molfsee/Flintbek	9	16:38	5:13
6.STS Surendorf	9	16:38	4:14

**Jugend U 13 2.Kreisklasse**

Stand 12.04.2010

1.BW Wittorf NMS II	9	45: 9	17: 1
2.TV Jahn	10	31:29	13: 7
3.Eckernförder MTV	10	37:23	11: 9
4.C.Schönkirchen	9	33:21	9: 9
5.Suchsdorfer SV	10	15:45	5:15
6.SG Molfsee/Flintbek II	10	13:47	3:17

**Spielleiterin :**

Monika Prielipp Grünaule 24  
24111 Kiel Tel. 0431 / 697169  
monika@sprielipp.de

**Jugend U 15 1.Kreisklasse**

Stand 12.04.2010

1.BW Wittorf NMS I	9	53: 1	18: 0
2.SV Hammer I	10	42:18	14: 6
3.TV Jahn	10	36:24	12: 8
4.Gettorfer SC	9	22:32	8:10
5.SG Molfsee/Flintbek	9	9:45	2:16
6.C.Schönkirchen	9	6:48	2:16

**Jugend U 15 2.Kreisklasse**

Stand 15.03.2010

1.BW Wittorf NMS II	8	43: 5	16: 0
2.TSV Kronshagen	8	26:22	9: 7
3.SV Hammer II	8	22:26	9: 7
4.BW Wittorf NMS III	8	22:26	6:10
5.SG Molfsee/Flintbek II	8	7:41	0:16

**Spielleiter :**

Gerd Hauschild Steenkoppel 36  
24539 Neumünster Tel. 04321 / 82033  
g.hauschild@t-online.de

**Jugend U 19 1.Kreisklasse**

Stand 15.03.2010

1.BW Wittorf NMS	6	32: 4	12: 0
2.Suchsdorfer SV I	6	24:12	8: 4
3.SV Hammer	6	13:23	4: 8
4.Suchsdorfer SV II	6	3:33	0:12

**Spielleiter :**

Jan Quedens Alte Chaussee 17  
24107 Kiel Tel. 0431 / 31602  
janquedens@hotmail.com

**Jugend U 19 2.Kreisklasse**

Stand 12.04.2010

1.STS Surendorf	10	46:14	15: 5
2.TV Jahn	10	43:17	15: 5
3.TSV Kronshagen	10	35:25	13: 7
4.C.Schönkirchen	10	28:32	11: 9
5.Gettorfer SC	10	16:44	4:16
6.BW Wittorf NMS	10	12:48	2:18

**Spielleiter :**

Ole Held Alte Chaussee 17  
24107 Kiel Tel. 04346 / 6712

**Bezirk Süd: J 300****Jugendstaffel**

Stand 12.04.2010

1.TSV Trittau	11	55:11	19: 3
2.Möllner SV	11	45:21	18: 4
3.TSV Schwarzenbek	12	51:21	16: 8
4.PSV Eutin	12	32:40	11:13
5.TS Riemann Eutin	12	28:44	7:17
6.SC Kisdorf	12	23:49	7:17
7.SG Büchen/Müssen	10	6:54	2:18

**Schülerstaffel Nord**

Stand 15.03.2010

1.VfL Oldesloe	14	70:14	24: 4
2.TSV Trittau II	14	60:24	24: 4
3.SG Krummesse/Ratze.	14	67:17	22: 6
4.BSG Eutin	14	58:26	18:10
5.TSV Heiligenhafen	14	38:46	12:16
6.TS Riemann Eutin	14	26:58	8:20
7.TSV Malente	14	17:67	4:24
8.Gleschendorfer TV	14	0:84	0:28

**Badminton -  
im Verein ist es  
am schönsten**

**Schülerstaffel Süd**

Stand 12.04.2010

1.TSV Schwarzenbek	11	63: 3	22: 0
2.TSV Trittau I	11	51:15	18: 4
3.TuS Teut.Alveslohe	14	53:31	17:11
4.SC Kisdorf	9	34:20	13: 5
5.TSV Nahe	14	31:55	7:21
6.Kaltenkirchener TS	9	15:39	6:12
7.SG Büchen-Müssen I	12	20:52	6:18
8.SG Büchen-Müssen II	10	5:57	1:19

**Ministaffel**

Stand 15.03.2010

1.TSV Schwarzenbek	12	57:15	21: 3
2.TuS Teut. Alveslohe	12	44:28	13: 1
3.TSV Trittau II	12	32:40	12:12
4.TSV Trittau I	12	34:38	11:13
5.SG Büchen/Müssen	12	13:59	3:21

**Spielleiter Bezirk Süd:**

Rüdiger Michalski Robert-Schade-Str. 4  
23701 Eutin Tel. 04521 - 72471 (p)  
04521-788229 (d)  
r.michalski@kreis-oh.de

**Ergebnismeldungen bis  
Sonntag 18.00 Uhr an**

<http://tabs.shbv.de>

## 5. Breiten- und Freizeitsportturnier in Ahrensböök

# Badmintonspektakel in der Arnesbokenhalle

## MTV Ahrensböök beging 50jähriges Jubiläum

Das 5. Breiten- und Freizeitsportturnier, das aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der Badmintonsparte des MTV Ahrensböök in Ahrensböök am 20. und 21.03.2010 ausgetragen wurde, war eine gelungene Veranstaltung und Werbung in eigener Sache für den Breiten- und Freizeitsport.

Das Mitglied im Ausschuss für Breiten-sport im SHBV Dieter Landsberger konnte wegen einer Erkrankung das Turnier nicht durchführen.

lich die Siegerehrungen der Disziplin Mixed vornehmen sollte, aber wegen Wahrnehmung eines anderen Termins dies nicht tun konnte, ließ es sich nicht nehmen, am



Siegerehrung **Herreneinzel O 45:** Foto: Engelmann.

In vorbildlicher und souveräner Weise wurde die Veranstaltung von seiner Frau Carola und seiner Tochter Catharina mit Unterstützung des auszurichtenden Vereins MTV Ahrensböök abgewickelt.

Der Gastgeber, der mit 16 Teilnehmern an den Start ging, hätte sich mehr Turnier-teilnehmer gewünscht.

13 teilnehmende Vereine hatten für den 1. Spieltag 19 Herren- und drei Dameneinzel, zwölf Herren- und drei Damendoppel gemeldet. Zwölf Mixedpaarungen gingen am Sonntag an den Start.

Am Sonnabend, dem ersten Turniertag, wurden die Erst- bis Drittplatzierten in den Disziplinen Einzel und Doppel nach elf Stunden Spielzeit so gegen 21.00 Uhr vom Bürgervorsteher der Gemeinde Ahrensböök mit Sachpreisen, Pokale und Plaketten, gesponsert von der Firma VICTOR International, Elmshorn, geehrt.

Bürgervorsteher Dockweiler zeichnete die Turnierleitung Carola Landsberger und Catharina Krüger mit dem Ehrenglas der Gemeinde Ahrensböök und einer Flasche Sekt für das umsichtig gut geleitete Turnier aus. Am 2. Turniertag, nach über 5 Stunden Spielzeit, wurden die Platzierten der Disziplin Mixed geehrt.

Auch der Bürgermeister der Gemeinde Ahrensböök, Herr Schäfer, der ursprüng-

lich die Siegerehrungen der Disziplin Mixed vornehmen sollte, aber wegen Wahrnehmung eines anderen Termins dies nicht tun konnte, ließ es sich nicht nehmen, am Sonntagmittag dem Turnier zuzuschauen. Er nutzte im Rahmen einer kurzen Ansprache die Gelegenheit, der Badmintonsparte zu ihrem 50. Geburtstag zu gratulieren und wünschte weiterhin viele sportliche Erfolge.

Er überreichte Spartenleiter Wilfried Engelmann die Ehrenurkunde der Gemeinde Ahrensböök und zur Förderung der Jugend-

arbeit gab es eine finanzielle Unterstützung.

Die Sparkasse Holstein, Filialleiter Markus Löger in Ahrensböök, stellte für das Turnier zwei hochwertige VICTOR-Schlägerbags als Ehrenpreise zur Verfügung.

Sie wurden von dem Mixduo Rolf Lembcke und Regina Helle, MTV Ahrensböök, freudestrahlend, nach einem knappen Dreisatztieg über Kevin Stelzner und Janine Ramme, entgegengenommen. In diesem Spiel setzte sich noch die Routine gegen die Jugend durch.

Der Gastgeber MTV Ahrensböök stellte als erfolgreichster Verein fünf Sieger.

Aus Sicht des auszurichtenden Vereins war das Turnier eine gelungene und anspruchsvolle Veranstaltung mit viel Spaß, Ehrgeiz und Einsatz, aber dennoch wurden die Matches in freundschaftlicher Atmosphäre ausgetragen.

Dank gilt nochmals der Turnierleitung und der Firma VICTOR International, die die zahlreichen Sachpreise unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat.

Ohne Sponsoring wäre es kaum möglich ein derartiges Turnier durchzuführen. Platzierungen des 5. Turnieres:

### Herreneinzel A:

1. Andreas Klump, Fortuna Glückstadt

2. Stefan Groß, MTV Ahrensböök  
3. Johannes Wulf, MTV Ahrensböök

### Herreneinzel B:

1. Kevin Stelzner, MTV Ahrensböök  
2. Jorge Homan, TV Lokstedt  
3. Lukas Hodel, SC Ellerau

### Herreneinzel O 45:

1. Wilfried Engelmann, MTV Ahrensböök  
2. Horst Gellersen, TV Lokstedt  
3. André Stelzner, MTV Ahrensböök

### Dameneinzel:

1. Cati Laskowski, TSV Selent  
2. Claudia Carstens, Fortuna Glückstadt  
3. Katharina Block, MTV Ahrensböök

### Best of

1. Andreas Klump, Fortuna Glückstadt  
2. Wilfried Engelmann, MTV Ahrensböök  
3. André Stelzner, MTV Ahrensböök

### Damendoppel:

1. Laskowski / Meier,  
TSV Selent, / TSV Brunsbüttel



Siegerehrung im **Dameneinzel:** Foto: Engelmann.

2. Landsberger / Block,  
BSG Eutin/MTV Ahrensböök  
3. Carstens / Jürgensen,  
ETSV Fortuna Glückstadt/TSV Brunsbüttel

### Herrendoppel A:

1. Stelzner / Stelzner, MTV Ahrensböök  
2. Engelmann / Groß, MTV Ahrensböök  
3. Bruns / Petzold, Bimöhler SV

### Herrendoppel B:

1. Gellersen / Homann, TV Lokstedt  
2. Radtke / Herrmann, MTV Ahrensböök  
3. Ingendorf / Hodel,  
ETV Hamburg/SC Ellerau

### Mixed A:

1. Stelzner / Ramme, MTV Ahrensböök  
2. Honebein / Honebein, St. Georg  
3. Meier / Beck, TSV Brunsbüttel

### Mixed B:

1. Lembcke / Helle, MTV Ahrensböök  
2. Lutter / Land, Sport Spaß Hamburg  
3. Laskowski / Staack, TSV Selent

**Wilfried Engelmann**

## Adressänderungen

bitte nur **direkt** an [Geschaeftsstelle@SHBV.de](mailto:Geschaeftsstelle@SHBV.de)

Änderungen für den Versand der SMASH bitte ebenfalls **nur** an [Günter Engel Geschäftsstelle@SHBV.de](mailto:Günter Engel Geschäftsstelle@SHBV.de)  
**nicht** an die Redaktion SMASH

### Bezirk Mitte:

**Preetzer TSV** : Michael Clemens Richard-Haupt-Weg 2  
24211 Preetz Tel. 04342-309023  
mail: [michael.clemens1968@web.de](mailto:michael.clemens1968@web.de)

### Bezirk Süd:

**TSV Nahe** : Torsten Wetzel Fahrenhorst 24  
23866 Nahe Tel.: 04535-59 82 52  
Email : [torsten.wetzel@online.de](mailto:torsten.wetzel@online.de)

**SV Preußen Reinfeld**: Gerd Thiem Schulweg 3  
23860 Klein Wesenberg Tel.: 04533/4357  
Mobil: 0173/2440878 Email: [gerd.thiem@eu.effem.com](mailto:gerd.thiem@eu.effem.com)

## TSV ALTENHOLZ

**SUCHT SPIELER/INNEN FÜR DIE VERBANDSLIGA**  
Die Badmintonabteilung des **TSV Altenholz** sucht für die kommende Spielsaison Damen und Herren (gerne auch U19) für das Verbandsligateam! Bitte meldet euch bei Interesse bei Ralf Mernke (Abt.ltr., E-Mail: [ralf.mernke@freenet.de](mailto:ralf.mernke@freenet.de), Tel.: 0431/542454) oder Arne Schaumberg (Sportwart, E-Mail: [derschau-mi@arcor.de](mailto:derschau-mi@arcor.de), Tel.: 0431/6573535).

Weitere Infos unter:

[www.tsv-altenholz.de/badminton](http://www.tsv-altenholz.de/badminton)

## BSG Eutin IV Meister der Kreisklasse Ostholstein



Auf dem Meisterfoto sind zu sehen: h.v.l.: Joachim Kudrna, Benjamin Kordts, Dieter Köhler, Christoph Stoike; v.v.l.: Florian Bierend, Carina Reck, Alexa Riedel; es fehlen: Karen Kripke, Oskar Freudenthaler, Andreas Golla, Tore Mielck Foto: Bierend



Wir wollen feiern!

Die Badmintonerlebniswelt Kiel  
wird am 08.05.2010 mit einer  
Feier eröffnet!

Wir möchten Euch alle dazu einladen ab 9.00 Uhr!  
Franks Sport Treff  
Weißenburgstr. 50 / Ecke Westring

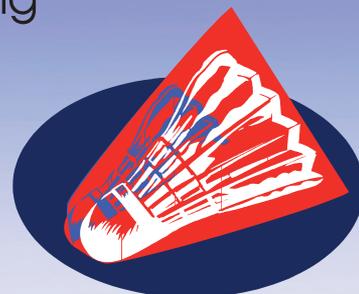
E-Mail: [franks-sport-treff@t-online.de](mailto:franks-sport-treff@t-online.de)

Tel.: 0431 - 15977 Mo - Fr. 9.00 - 12.30

Fax: 0431 - 1490657 13.30 - 18.00

[www.ebadminton.de](http://www.ebadminton.de) Sa. 9.00 - 13.00

Franks Sport-Treff • Weißenburgstr. 50 24116 Kiel



## VICTOR AWS Plus 9200



Der altbewährte Matsui 8000 ist unser Bestseller. Speziell für Badminton: Innenfußsupport, Rutschstoppsohle, Dämpfung und Nubukleder-Abriebkappe.

Farbe red/ white/ black  
Größe 36 - 47  
Gewicht abt. 280 g  
Extras extra Schnürbänder

## VICTOR Matsui 8000 II



Der altbewährte Matsui 8000 ist unser Bestseller. Speziell für Badminton: Innenfußsupport, Rutschstoppsohle, Dämpfung und Nubukleder-Abriebkappe.

Farbe white/ silver/ blue  
Größe 36 - 47  
Gewicht abt. 295 g  
Extras extra Schnürbänder



Juliane Schenk  
Aktuelle Deutsche Meisterin 2009



VICTOR  
IW 3500



VICTOR  
VIS 85



## VICTOR Polo Function / Team

Diese 2 Polos sind als male und female Version lieferbar, im Lightweight fibre (C-Baumwollfaser) oder als Function Version aus EffectiveDry Kunstfaser.

### Female

blue/pink  
36 - 42



### Men

blue/lightblue  
140 - XXL



\* Team Set ab Januar 09

## V-Doublethermo 09

Diese Tasche kann über der Schulter oder mit dem komfortablen EVA Griff oder als Rucksack getragen werden. Zwei große Hauptfächer für Schläger und Textilien, ein separates Schuhfach und viele kleine Fächer für Handy und Schlüssel. Mit einem „25-iger“ Reißverschluss und großen Zipperschuhlen wird diese Tasche ihr komplettes Sportleben überdauern.

Farbe red/ white/ black  
Größe 74 cm x 25 cm x 35 cm  
Material 1680D Nylon (black)  
420 D Ripstop (white)

„25-iger“ Reißverschluss,  
extra dick und  
haltbar

